



*Der Gemeindevorstand, die Gemeinderäte und die Bediensteten der Marktgemeinde Kobenz
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2024!*



Hochwasserschutz Raßnitzbach



Ehrenbürgerin Eva Leitold



Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort des Bürgermeisters3

Aus der Gemeinde.....4-19

Gratulationen21-24

Schnapsschüsse.....26-30

Kindergarten32-33

Volksschule34-36

Elternverein der VS.....38-39

Eltern-Kind-Zentrum.....40-41

Mittelschule Seckau.....42-44

Musikverein.....45

Singgemeinschaft46-47

Feuerwehr48-49

Landjugend50-51

ÖKB53-55

Seniorenbund56-57

Gemeindebäuerinnen & -bauern58-60

Bauernbund.....61

Oldtimerfreunde.....62-63

UNSC64-65

USV Rainer's66-67

TC Turbine68

Spiel, Sport & Spaß69

Yoga.....70-71

Pfarre73-75

AWV76-77

Veranstaltungskalender79

Liebe Kobenzerinnen und Kobenzer !



Seit rund einem Jahr habe ich nun die Ehre, als Bürgermeisterin in unserer Gemeinde da zu sein.

Die Herausforderungen, jeden Tag „Neues“ zu bewältigen, und die vielen persönlichen Begegnungen sind es, die die Tätigkeit sehr spannend, abwechslungsreich und interessant machen und mir viel Freude bereiten.

Ich habe in dieser Zeit erkannt, dass man sich als Bürgermeister niemals „fertig“ einarbeiten kann, da man sich laufend mit Veränderungen, neuen Befindlichkeiten, neuen Ausgangssituationen und neuen Ideen sowie Verordnungen und Gesetzen beschäftigen darf und auch muss.

Wir haben in den vergangenen Jahren sehr vieles für unsere Gemeinde umgesetzt.

Unverzichtbare Projekte, wie der Hochwasserschutz-Raßnitzbach, der Schulzubau sowie die Kinderkrippe liegen jetzt vor uns um die Sicherheit für den Verkehr und die beste Möglichkeit der Kinderbetreuung sicherzustellen. Das bedeutet, dass wir unseren Kindern und künftigen Generationen zuliebe sehr gut wirtschaften müssen.

Es sind die Dinge des täglichen Lebens, bei denen es für mich manchmal eine Gratwanderung ist, zu verstehen, dass diese für mich empfundene „Kleinigkeit“ in diesem Moment gerade das Wichtigste für den Menschen ist, der zur Gemeinde kommt - aber es sind auch Dinge, bei denen es um weitreichende Auswirkungen und Verbesserungen geht.

Ich bin sehr bemüht, das Beste für unsere Gemeinde herauszuholen und dabei gerechte und vor allem nachvollziehbare Lösungen zu finden.

Mein erklärtes Ziel als Bürgermeisterin ist es, für uns alle das Leben in unserer schönen Heimat weiter zu erhalten und zu verbessern. Auch in Bezug auf Bür-

gernähe nehme ich meine Aufgabe sehr ernst und bin nahezu immer erreichbar. Sei es am Handy, in der Gemeinde, zu Hause oder am Spazierweg irgendwo im Gemeindegebiet.

Ich bin sehr froh darüber, dass unsere Mitarbeiter/innen in der Gemeinde sehr kompetent sind und möchte dies lobend erwähnen, da ich mich absolut auf sie verlassen kann - sei es im Gemeindeamt, im Kindergarten oder im Bauhof - es ist ein sehr gutes Miteinander.

In unserem Gemeinderat funktioniert die Zusammenarbeit auch sehr konstruktiv und gut und ist dies ganz wertvoll für mich persönlich und von unschätzbarem Wert für das Wohl in unserer Gemeinde. Ein ganz großes Danke dafür !

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit,
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid.
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,
ein bisschen mehr Wahrheit – das wäre was.

Ziel ist der Friede des Herzens.

(Peter Rosegger)

Ich wünsche ein schönes, friedliches Weihnachtsfest in der Familie und viel Glück und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2024.

Ihre/Eure Bürgermeisterin



Blackout

Seit 2019 beschäftigt sich die Marktgemeinde Kobenz nun schon mit der Vorsorge für einen Blackout-Katastrophenfall. Das daraus resultierende Konzept wurde am 08.11.2023 in der Mehrzweckhalle Kobenz präsentiert. Grob zusammengefasst wird es im Katastrophenfall einen Stab aus acht Personen geben, die versuchen werden, die Herausforderungen in unserer Gemeinde, wie bspw. die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung, während des Blackouts zu meistern. Nichtsdestotrotz sind alle Bürger:innen das stärkste Glied in der Rettungskette. Durch Vorsorge und Selbsthilfe könnte im Ernstfall sehr viel Schaden und sehr viele Probleme abgewendet werden.

Wie eine Vorsorge aussehen kann und was im Blackout-Fall sonst noch so passiert, wird nachfolgend geschildert.

SCHRECKGESPENST BLACKOUT?

Das eigentliche Problem

Unter einem Blackout versteht man einen überregionalen länger andauernden Stromausfall. Obwohl das österreichische Stromnetz eines der sichersten der Welt ist, kann ein solches Szenario nicht ausgeschlossen werden.

Die große Herausforderung bei einem Blackout ist nicht der Stromausfall an sich, sondern die Folgen davon. Während die Stromversorgung innerhalb von Tagen wieder vollständig hergestellt werden kann, wird es Tage dauern um die Informations- & Kommunikationsinfrastruktur wieder hochzufahren. Bei der Versorgungsinfrastruktur und den Lieferketten wird das sogar erheblich länger dauern. Lebensmittel, Hygieneartikel, Treibstoffe, usw. werden daher rasch ausgehen und nicht so bald wieder geliefert. Stellen Sie sich vor, was das für unser aller Privat- & Berufsleben bedeutet.



Was können Einsatzkräfte leisten?

Notrufnummern sind nach wenigen Stunden aufgrund der zusammenbrechenden Netze nicht mehr erreichbar. Polizei, Rettung und Feuerwehr konzentrieren sich nur noch auf ihre Kernaufgaben. Die sogenannten „Sicherheitsinseln“ des Bundesheeres und ausgewählter Betriebe dienen nur der Versorgung von Einsatzkräften,

nicht der Bevölkerung. Wie Sie dennoch Notrufe absetzen können, erfahren Sie weiter unten im Artikel.

Was können Gesundheitseinrichtungen leisten?

Während Krankenhäuser in der Regel recht gut vorbereitet sind, trifft dies in unterschiedlichem Maße auf Ärzte, Apotheken, Pflegeeinrichtungen und Pflegedienste zu. Sorgen Sie daher für eine stets aufgefüllte Hausapotheke, gemäß ihren persönlichen Bedürfnissen! Informieren Sie sich bei Ihrem Pflegedienstanbieter (auch Essen-auf-Rädern udgl.), ob es einen Plan gibt, wie Sie im Blackoutfall weiter versorgt werden!

Wie unterstützt der Lebensmittelhandel?

Der Plan sämtlicher Supermarktketten Österreichs sieht vor, dass am ersten Tag des Stromausfalls die Märkte geschlossen bleiben, um Vorbereitungen zu treffen. Ab dem zweiten Tag werden von 10 bis 15 Uhr vorgefertigte Sackerl mit Kühlwaren im Eingangsbereich ausgegeben. Ab dem dritten Tag werden von 10 bis 15 Uhr Sackerl aus dem Trockensortiment im Eingangsbereich verkauft. Die Sackerl enthalten einen bunten Mix - auf individuelle Wünsche kann vermutlich nicht eingegangen werden. Sorgen Sie daher vor: Haben Sie stets Bargeld in kleinen Scheinen zu Hause und bevorraten Sie persönlich unverzichtbare Produkte, z.B. aufgrund von Unverträglichkeiten!

Was ist mit den Tankstellen?

Autarke Tankstellen sind vereinzelt vorhanden, geben Treibstoff aber nur an Einsatzorganisationen ab. Blockieren Sie diese nicht mit dem Versuch, dort selbst tanken zu wollen! Informieren Sie sich, was zu bedenken ist, wenn sie Benzin oder Diesel zu Hause aufbewahren wollen!

VORBEREITUNGEN IN KOBENZ

Erkennen eines Blackouts

Jeder von uns hat bereits einen ungeplanten, kürzeren Stromausfall erlebt. Aber welche Anzeichen weisen denn auf einen echten Blackout hin? Das und welche Erstmaßnahmen Sie dann ergreifen sollten, fasst die Gemeinde für Sie in einem kompakten Folder zusammen. Diesen erhalten Sie beiliegend zu diesem Markt-magazin.

Einsatzplan der Gemeinde

Die Bürgermeisterin und sämtliche Gemeindemitarbeiter

5 Aus der Gemeinde

ter:innen bilden einen Krisenstab, der unabhängig von einer öffentlichen Stromversorgung seine Arbeit aufnehmen kann. Gleichzeitig wird das Schlüsselpersonal gemäß Blackout-Plan alarmiert. Die Gemeinde aktiviert die Notstromaggregate, die die Kerninfrastruktur (Feuerwehr, Selbsthilfebasis, usw.) mit Strom versorgen.



Den Kern der Hilfe, welche der Bevölkerung von der Gemeinde direkt angeboten wird, ist die notstromversorgte und beheizte Selbsthilfebasis in der Landesfachschule. Sie ist der Informationsknotenpunkt und die Anlaufstelle für alle Bürger:innen & Hilfsbedürftigen.

Hier finden sie:

- Kontakt zur Einsatzzentrale & Blaulichtorganisationen
 - Aufwärmöglichkeit für selbst mitgebrachte Nahrungsmittel
 - Steckdosen zum Aufladen von Handys & Powerbanks
 - Notschlafstelle für Einsatzkräfte & gestrandete Personen
 - beheizte Räume, um sich im Winter aufzuwärmen
- Kommen Sie hierher um Information & Hilfe zu bekommen - aber auch anzubieten!

Leider kann die Selbsthilfebasis folgendes nicht anbieten:

- Sanitätsdienstliche oder ärztliche Erstversorgung, es sei denn es finden sich freiwillige Mitbürger:innen mit entsprechender Qualifikation vor Ort ein.
- Versorgung mit Lebensmittel. Die Gemeinde verfügt über kein Notproviantlager!

Im Anlassfall werden die Amtstafeln zu Informationspunkten. Es werden Informationen, Nachrichten und hilfreiche Checklisten ausgehängt. Sie werden mindes-

tens einmal täglich von Mitarbeitern der Gemeinde besucht, um vor Ort Hilfe anzubieten und Informationen auszutauschen. Sie werden ihr Eintreffen durch Hupen oder Lautsprecher ankündigen. Schauen Sie nach wo die nächste Amtstafel in Ihrer Nähe ist! Die restliche Kommunikation basiert darauf, dass sich die Bürger:innen Hilfeleistungen und Informationen selbständig in der Selbsthilfebasis holen oder sich in der Nachbarschaft austauschen.

Abhängigkeiten

So wie beim Thema Sicherheit und Gesundheit sind wir trotz aller Vorbereitung von anderen Organisationen abhängig.

Die Wasserversorgung der Gemeinde Kobenz hängt grundsätzlich am Wasserverband Aichfeld-Murboden. Sofern von diesem Betreiber ausreichender Wasserdruck geliefert wird, sorgt die Gemeinde mit Notstromaggregaten dafür, dass die Weiterverteilung im Gemeindegebiet sichergestellt ist. Die Abwasserentsorgung wird durch die Kläranlage des Abwasserverbands Knittelfeld bewerkstelligt. Mittels eines mobilen Notstromaggregats sorgt die Gemeinde für das Abpumpen der Abwässer zu dieser Anlage.

Die Abfallentsorgung wird grundsätzlich vom Abfallwirtschaftsverband Knittelfeld durchgeführt. Es ist davon auszugehen, dass diese ins Stocken gerät, weil Treibstoffvorräte vorrangig an Einsatzkräfte ausgegeben werden. Vermeiden Sie daher Müll!

Kinderbetreuung

Der Schul- & Kindergartenbetrieb wird grundsätzlich eingestellt. Holen Sie Ihre Kinder ab bzw. bringen Sie sie nicht mehr hin! Für minderjährige Kinder, deren Eltern selbst im Blackout-Fall arbeiten müssen, bieten der Kindergarten und die Volksschule eine ganztägige Betreuung an. Achtung, auch für diese Kinder gibt es keinen eingelagerten Notproviant - Essen & Getränke müssen selbst mitgebracht/mitgegeben werden, sie können aber vor Ort aufgewärmt werden.

Kann ich mithelfen?

Ja! Jeder kann, soll und muss mithelfen - egal ob zu unser aller oder nur zum eigenen Wohl! Sämtliche Strukturen der Blackout-Vorsorge - unabhängig ob Bund, Land, oder Gemeinde - basieren darauf, dass sich jeder Haushalt 7-14 Tage lang selbst versorgen kann. Das betrifft in erster Linie die Bevorratung mit Trinkwasser,

Brauchwasser, Lebensmitteln, persönlichen Medikamenten, Bargeld, Hygieneartikeln, etc.

Die Gemeinden sind zwar die ersten Ansprechpartner für eine organisierte Hilfe, diese funktioniert jedoch nur dann, wenn jeder Haushalt für seine eigene Selbsthilfe vorgesorgt hat.



Wir Bürger - das stärkste Glied in der Rettungskette

Die Selbsthilfe ist der Schlüssel zum Erfolg

Die Gemeindeverwaltung tut ihr Bestes, ihren Beitrag zu liefern und hat im letzten Jahr die hierfür notwendigen materiellen und organisatorischen Maßnahmen gesetzt.

Da die organisierte Hilfe aber ihre Grenzen hat, sind die drei Ebenen der Selbsthilfe das Fundament dafür, um solche Krisen zu meistern.

Da die Bedürfnisse in jedem Haushalt unterschiedlich sind, müssen Sie eine individuell maßgeschneiderte Vorsorge treffen! Entsprechende Leitlinien finden Sie hier:

- oesterreich.gv.at unter dem Suchbegriff „Verhalten bei Blackout“
- www.zivilschutz.at
- www.zivilschutz.steiermark.at

Haben Sie Ihren Arbeitgeber schon gefragt wie sein Plan aussieht? Müssen Sie im Blackout-Fall in die Arbeit oder können Sie Ihre Familie und Ihr soziales Umfeld von zu Hause aus unterstützen?

Gemeinde = Gemeinschaft

Sowohl für den Betrieb unserer Selbsthilfebasis als auch für andere Tätigkeiten suchen wir Freiwillige. Egal ob sie handwerklich begabt sind, bei einem Bauernhof aushelfen wollen oder mit dem Fahrrad Nachrichten

überbringen könnten - wir freuen uns über jede helfende Hand! Melden Sie sich im Anlassfall bitte bei der Selbsthilfebasis! Besonders qualifizierte Personen (technisch, medizinisch, usw.) die jetzt schon wissen, dass sie im Blackout-Fall der Gemeinde sofort zur Verfügung stehen, können sich jederzeit beim Gemeindeamt melden (gde@kobenz.gv.at). Der jeweilige Sachbearbeiter aus dem Krisenstab wird dann Verbindung mit Ihnen aufnehmen.

Raumordnung

Im vergangenen Jahr wurden folgende Änderungen in der Raumordnung vorgenommen:

Flächenwidmungsplan

- FWP 5.39 „Ziegelteich“



FWP Bestand



FWP Änderung | Entwurf

Lärmschutz-Verordnung

Die geltende Lärmschutz Verordnung der Marktgemeinde Kobenz lautet wie folgt: Lärmbelästigende Gartenarbeiten wie Rasenmähen, Holzschneiden und dgl. sind ausschließlich zu folgenden Zeiten erlaubt:

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr bzw.
14:00 bis 19:00 Uhr
Samstag: 08:00 bis 12:00 Uhr bzw.
14:00 bis 17:00 Uhr

Winterdienst

Gemäß § 93 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen** gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis auch bestreut sind. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen! Weiters umfasst die Schneeräumungspflicht nach § 93 StVO auch die **Abfuhr der Schneeanhäufungen**, und zwar nicht nur hinsichtlich des witterungsbedingt dort liegenden Schnees, sondern **auch auf den durch einen Schneepflug** der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbrachten Schnee.

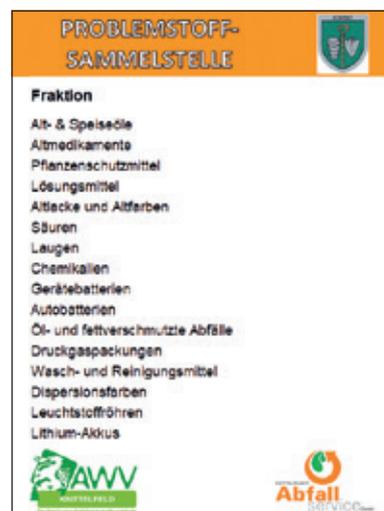
Bitte beachten Sie Folgendes: Wenn die Marktgemeinde auch den Gehsteig entlang Ihrer Liegenschaft aus arbeitstechnischen Gründen mit räumt, dann stellt dies für die Gemeinde **keine Verpflichtung** und für die Liegenschaftsbesitzer schon gar **keinen Rechtsanspruch** dar, sondern ist eine reine Serviceleistung! Die grundsätzliche Räum- und Streupflicht bleibt beim Eigentümer der angrenzenden Liegenschaft wie auch die Haftung für Schäden, die durch eine Vernachlässigung dieser Pflichten allenfalls entstehen. Anrainer haben auch die Pflicht dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

NICHT ERLAUBT IST DAS ABLAGERN BZW. HIN-AUSSCHAUFELN DES SCHNEES AUF DIE STRASSE!

Heuer haben zwei langjährige Winterdienstfahrer bekanntgegeben, dass sie ab der kommenden Saison den

Winterdienst nicht mehr durchführen werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei Anton Mayer und Gottfried Gruber für die zuverlässige und genaue Arbeit, die sie in den letzten Jahren geleistet haben! Da keine Nachfolger:innen für die beiden gefunden werden konnten, muss dieser Part seitens der Gemeinde selbst bewerkstelligt werden. Damit dies möglich ist, musste ein zusätzlicher Traktor angeschafft werden. Es konnte kurzfristig ein gebrauchter Traktor, der den Anforderungen entspricht, gefunden werden. Außer Hautzenbichl wird nun das gesamte Gemeindegebiet von unseren drei Bauhofmitarbeitern betreut. Diese immense Aufgabe wird sehr viel Zeit in Anspruch nehmen! Aus diesem Grund bitten wir um Geduld in der kommenden Wintersaison. Es wurde ein Prioritätenplan ausgearbeitet, der das Gemeindegebiet nach verschiedensten Faktoren einteilt. Der Winterdienst wird nach diesem Prioritätenplan durchgeführt werden. Ziel ist natürlich, dass die öffentlichen Wege frei und sicher benutzbar sind. Sollte uns das nicht immer sofort gelingen, bitten wir um Nachsicht!

Problemstoff-Sammelstelle



Im Zuge des Neubaus unseres Wirtschaftshofes wurde auch die Problemstoff-Sammelstelle dorthin verlegt. Für Kobenzer Bürger:innen ist es möglich, zu den angegebenen Öffnungszeiten nebenstehende Problemstoffe in Haushaltungsmengen beim Wirtschaftshof abzugeben.

Für größere Mengen wenden Sie sich bitte an die Altstoffsammelzentren in Knittelfeld und Pausendorf.

Die Problemstoff-Sammelstelle Kobenz hat **an jedem 1. Dienstag im Monat von 07 Uhr bis 09 Uhr & von 15 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.**

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist eine Abgabe in den Altstoffsammelzentren in Knittelfeld und Pausendorf möglich.



Zweitwohnsitz- & Wohnungsleerstandsabgabe

Mit 01.10.2022 wurde vom Land Steiermark das neue Gesetz „Steiermärkisches Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabegesetz“ rechtskräftig. Beruhend auf diesen Bestimmungen sind Gemeinden dazu angehalten, Abgaben für entsprechende Bestandsobjekte einzuheben. Betroffen sind alle Wohneinheiten, denen kein Hauptwohnsitz zu Grunde liegt. Eine diesbezügliche Verordnung wurde vom Gemeinderat mit Ende des letzten Jahres beschlossen. Die Abgabe wird als Jahresbetrag im darauffolgenden Jahr eingehoben. Die Höhe beider Abgaben beträgt jeweils € 9,- pro m² des Wohnobjektes. Änderungen der Nutzungsart oder des Abgabepflichtigen sind der Marktgemeinde Kobenz zu melden.

Lustbarkeitsabgabe

Für die Durchführung von Veranstaltungen hat die Gemeinde eine Lustbarkeitsabgabe einzuheben. Die geltende Lustbarkeitsabgabenverordnung wurde in der jüngsten Vergangenheit zu Gunsten der Maturantinnen und Maturanten, die in unserer Gemeinde ihre Bälle veranstalten, novelliert. Der Abgabensatz wurde für die Maturabälle von 25% auf 10% der Eintrittseinnahmen verringert. Mit Ende März 2023 wurde die Verordnung abermals novelliert. In dieser Novelle wurde aufgenommen, dass Vereine, die ihren Sitz in der Marktgemeinde Kobenz haben, von der Abgabe befreit sind, wenn der Erlös mildtätigen oder gemeinnützigen Zwecken zugutekommt, und bei weiteren Veranstaltungen von 25% auf 15% verringert.

Gebäudeeinmessung

Laut Steiermärkischem Baugesetz muss seitens der Bauwerber bei jeder Fertigstellungsanzeige ein digitaler Vermessungsplan, der von einem befugten Vermesser erstellt wurde, vorgelegt werden. Dies wird auch in unserer Gemeinde so gehandhabt. Alle Gebäude, die im Zeitraum von 2016 bis 2023 errichtet wurden, werden nun im Frühjahr 2024 nach eingemessen, damit aktuelle Pläne abgerufen werden können. Wir ersuchen alle Liegenschaftseigentümer um ungehinderten Zugang zu den Gebäuden, da der Geometer bei der Vermessung das Grundstück betreten muss.

Personalwechsel

Nach acht Jahren in unserem Kindergarten-Team hat

Lisa Stocker heuer einen Berufswechsel vollzogen. Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei Lisa für ihr jahrelanges Engagement bei der Betreuung unserer Kinder. Ihr nachgefolgt ist Frau Ekaterina Hahsler, die schon seit 2019 für die IBP-Betreuung im Kindergarten zuständig war und nun als Kinderbetreuerin das Team unterstützt. Da Lisa auch Raumpflegetätigkeiten gemacht hat, musste auch hierfür Ersatz gesucht werden. Claudia Dengg, die bisher die Reinigung des Gemeindegamts durchgeführt hatte, hat diesen Part übernommen. Als Ersatz für Claudia wurde Frau Barbara Rieser aufgenommen, die wir an dieser Stelle sehr herzlich im Team willkommen heißen.



Hochwasserschutz Raßnitzbach

In den 1960er-Jahren wurde der Raßnitzbach im Dorf umgeleitet und darüber die heutige Straße „Raßnitz-Dorf“ als Hochwasserschutz errichtet. Bei Routineuntersuchungen an diesem Brückenbauwerk sind massive Mängel zum Vorschein gekommen. Um das Ausmaß der Schäden genauer definieren zu können, wurden im Juli 2022 zwei Teilbereiche aufgeschnitten und saniert. Das Ergebnis der umfassenden Untersuchung war, dass das Brückenbauwerk so stark beschädigt ist, dass eine komplette Sanierung unaufschiebbar ist. Die Gesamtkosten dieses Projekts belaufen sich auf ca. € 1,5 Millionen. Die Kosten werden aufgeteilt zwischen Bund, Land und Gemeinde. Das Projekt soll bis Mitte 2024 fertiggestellt werden.



Ziegelteich

Die Bürgermeister der Gemeinden Knittelfeld und Kobenz haben sich die „Revitalisierung des Ziegelteichs“ zum gemeinsamen Projekt gemacht. Um eine Verbesserung der Wasserqualität zu erreichen, wurde der Teich als Erstmaßnahme abgefischt. Der Fischereimeister Mag. Müller vom Weissensee in Kärnten legte Anfang April 2.500 Meter Stellnetze im gesamten Ziegelteich aus. Diese wurden tags darauf entnommen. Dabei wurden sehr viele kleine und einige große Fische wie z.B.: Silberkarpfen und Amurkarpfen, abgefischt. Danach wurden ca. 400 Schwarzbarsche in den Teich eingesetzt. Zusätzlich sollen Wasserpflanzen wie Braune Rohrkolben (Schilf), große Teichrosen und Seerosen, in unterschiedlichen Farben für klares Wasser sorgen. Auch das Entfernen von Treibholz und Müll ist natürlich wesentlich für die Wasserqualität. Um das alles wird sich der Arbeiter-Fischerei-Verein Knittelfeld kümmern. Die Landjugend Kobenz hat sich durch das Pflanzen von Wildblumen beteiligt. Nächstes Jahr werden noch heimische Baumarten und Sträucher mit essbaren Beeren gepflanzt sowie Insektenhotels aufgestellt.

Als nächster Schritt wurde der Außenbereich durchforstet und eine neue Wegenanlage errichtet. Ein befestigter Parkplatz soll im nächsten Abschnitt entstehen. Weiters werden Beschilderungen angebracht, die über den Lebensraum Teich und die dazugehörigen Verhaltensregeln informieren.

Die „Revitalisierung des Ziegelteichs“ ist wirklich ein großes Projekt, das nur durch die Hilfe von vielen Beteiligten ermöglicht werden kann. Ein großes Dankeschön dafür.



Geh- und Radweg „Fentsch-Kobenz“

Ende 2022 wurde das Projekt „Geh- und Radweg Ortsdurchfahrt Kobenz“ fertiggestellt. Der Geh- und Radweg führt nun von der Gemeindegrenze zu Knittelfeld über Raßnitz bis zum Kreisverkehr im Ortskern von Kobenz.

Im Jahr 2024 soll die Weiterführung Richtung St. Marein-Feistritz errichtet werden. Heuer wurde dieses Projekt geplant und Ende November fanden die diesbezüglichen straßenrechtlichen Verhandlungen statt. Nach der Ausschreibung und der Auftragsvergaben soll im Frühjahr 2024 mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Eröffnung Sportzentrum & Eislaufplatz

Im Zuge der 60 Jahr Feier des Union Sportverein Kobenz wurde das heuer fertiggestellte Sportzentrum am 04.06.2023 offiziell eröffnet.

Da die Bauarbeiten in diesem Bereich nun beendet sind, ist es heuer wieder möglich einen Eislaufplatz zu errichten. Der Eislaufplatz wird in dieser Wintersaison von unserem Bauhofmitarbeiter Helmut Leitold betreut. Neben dem Eislaufplatz wird auch eine Eisbahn errichtet. Für Turniere können nach Absprache mehrere Eisbahnen kurzfristig vorbereitet werden.

Der Eislaufplatz und die Eisbahn sind für jedermann frei zugänglich. Turniere müssen bitte bei der Gemeinde angemeldet werden, dann wird der Platz reserviert und es werden bei Bedarf mehrere Bahnen bereitgestellt. Falls beim Eisgießen jemand mithelfen möchte ist er jederzeit herzlich willkommen!

Verkehrszeichen Projekt

Im Auftrag von Frau Bürgermeisterin Eva Pickl haben die Gemeinderäte Ing. Wolfgang Bachmayer, Lorenz Schmid, Bernd Siegl gemeinsam mit dem Zivilschutzbeauftragten der Marktgemeinde Kobenz Herrn Rafael Sampathkumar ein Projektteam zur Begutachtung der Verkehrszeichen im gesamten Gemeindebiet gegründet. In weiterer Folge hat sich das Projektteam jede einzelne Verkehrstafel in Kobenz angesehen und geprüft. Das daraus resultierende Konzept wurde mit einem Sachverständigen der BH Murtal besprochen. Als Nächstes wird erhoben werden, wie viele neue Verkehrstafeln und Zubehör wie bspw. Steher angeschafft werden müssen. Parallel dazu werden zu treffende



Verordnungen für die Beschlussfassung durch den Gemeinderat vorbereitet und Anträge für Verordnungen bei der Bezirkshauptmannschaft Murtal eingereicht. Die Umsetzung der neuen Verkehrstafeln-Strategie erfolgt, sobald die Verordnungen rechtskräftig sind.

Kindergemeinderat

Der Kindergemeinderat spricht und plant mit, wenn es um Verbesserungen und neue Ideen für die Gemeinde Kobenz geht. Bei unserem zweiten Treffen sammelten wir Ideen, für die Themen „Natur und Umwelt“, „Verkehr und Sicherheit“ und „Gemeinschaft und Miteinander“. Über die eingebrachten Ideen wurde diskutiert und „letztlich“ wurde über diese auch abgestimmt. Schritt für Schritt wollen wir die ausgewählten Einfälle in Zusammenarbeit mit der Gemeinde umsetzen. Aktuell stecken wir mitten in den Vorbereitungen für unser bevorstehendes Projekt „Weihnachten im Pflegeheim“. Zwischendurch gab es auch einige lustige Spiele und natürlich eine Jause zur Stärkung. Wir freuen uns riesig auf alle bevorstehenden Projekte im neuen Jahr, auf die Bürgermeisterwahl im Frühjahr und vor allem auf die gemeinsame Zeit.

Wir würden auch noch Unterstützung suchen. Wer Interesse hat, beim Kindergemeinderat mitzuarbeiten, kann sich gerne bei uns am Gemeindeamt melden. Es ist jede Altersgruppe herzlich willkommen.



Zeitzeugen Gespräche

Der Regionalsender „kanal3“ hat eine eigene Rubrik, die sich „Murtaler Zeitzeugen“ nennt. In diesem Format wird ein Interview von Menschen aus dem Murtal mit ihren jeweiligen Bürgermeister:innen gezeigt. Die Zeitzeugen berichten über Geschehnisse, Erfahrungen und Erlebnisse aus ihrem Leben. Dieses Projekt erlaubt es uns Geschichten nicht nur aus Büchern oder dem Internet zu lesen, sondern mit Gesichtern und Emotionen zu erleben. In Kobenz wurden heuer drei Beiträge für die Rubrik aufgenommen. Frau Bürgermeisterin hat Gespräche geführt mit:

- Frau Christine Hoffelner, vlg. Fischer
- Fam. Aloisia und Othmar Pichler, vlg. Siebenherz
- Frau Anna Klaftegger, vlg. Schneeflock

Die Beiträge sind auf der Homepage der Marktgemeinde Kobenz oder auf „kanal3.tv“ nachzusehen.

Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die beteiligten Personen für ihre Bereitschaft, persönliche Erlebnisse offen zu erzählen!



© Patrick Neves, kanal3 GmbH

Ankauf Krankenbett

Für pflegebedürftige Menschen in der Gemeinde gibt es die Möglichkeit, sich ein Pflegebett auszuborgen. Das Service wird je nach Verfügbarkeit angeboten und ein Bett kostet € 10,-/Monat. Da die Nachfrage sehr groß ist, wurde heuer ein weiteres Bett angeschafft, dessen Finanzierung durch Spenden der FF Kobenz möglich war. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die Freiwillige Feuerwehr Kobenz.

11 Aus der Gemeinde

Gesundheitsvortrag Erich Kropf

Der Ausschuss für Gesundheit, Kultur, Bildung und Landwirtschaft konnte Herrn Erich Kropf dafür gewinnen, einen Vortrag in unserer Mehrzweckhalle zu halten. Herr Kropf ist Wohlfühlcoach, Bewegungstrainer und zertifiziert für Behandlungen nach der Methode von Liebscher und Bracht. In einem kurzweiligen Vortrag erzählte Herr Kropf, wie man „schmerzfrei durch Bewegung“ werden kann. Im Anschluss an die Theorie wurden auch sogleich praktischen Übungen mit allen Anwesenden durchgeführt. Basierend auf diesem Vortrag wurden dann ab März wöchentliche Einheiten mit Herrn Kropf in der Mehrzweckhalle abgehalten.



Hohe Besuche

Anfang des Jahres 2023 wurde unsere Frau Bürgermeisterin Eva Pickl vom Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler und kurze Zeit später auch von der steirischen Landtagspräsidentin Manuela Khom besucht. Beide konnten sich ein Bild von unseren Räumlichkeiten und unserem Alltag machen. In Gesprächen wurden große Projekte und künftige Vorhaben besprochen. Unsere Bürgermeisterin wurde vom Landeshauptmann und von der Landtagspräsidentin vollstes Vertrauen und Unterstützung ausgesprochen.



Gemeindeschitag

Nach drei Jahren Pause konnte heuer wieder ein Gemeindeschitag organisiert werden. Zahlreiche Wintersport-Begeisterte haben sich angemeldet und einen schönen Tag im Skigebiet Obertauern verbracht. Der kommende Schitag wird bereits vom Ausschuss für Sport, Jugend und Tourismus geplant. Als Datum wurde der 02.03.2024 fixiert. Diesmal geht es ins Skigebiet Katschberg. Details zur Anmeldung werden über eine Postwurfsendung, die Gemeinde-App und die Gemeinde-Homepage verschickt werden.



Empfang Katrin Ofner

Vom 19.02. bis 05.03.2023 fanden in Bakuriani in Georgien die 20. Freestyle-Skiing-Weltmeisterschaften statt. In sieben verschiedenen Disziplinen und zwei Team-Bewerben kämpften Männer und Frauen um den jeweiligen Weltmeistertitel. Mit dabei auch die Kobenzerin Katrin Ofner. Nach großartigen Erfolgen im Weltcup konnte unsere Katrin nun auch eine Medaille bei der Weltmeisterschaft erringen. Der sensationelle 2. Platz in der Disziplin „Skicross“ brachte ihr den Titel „Vize-Weltmeisterin“. Dieses einzigartige Ereignis musste natürlich auch gebührend gefeiert werden. Bei ihrer Ankunft zu Hause wurde Katrin mit einem Empfang am Dorfplatz überrascht. Unter großem Jubel der zahlreich erschienenen Kobenzer Bevölkerung erzählte Katrin von der Vorbereitung und dem Wettkampf. Die große Unterstützung durch ihre Familie und auch der Präsidentin des Steirischen Skiverbandes Renate Götschl, die ebenfalls anwesend war, war laut Katrin ein Grundpfeiler ihres Erfolgs. Die Gäste wurden mit Getränken der „Thalheimer Heilwasser GmbH“ verköstigt. Die Landjugend Kobenz war beim Ausschank behilflich. Unter den Gratulant:innen befanden sich auch ehemalige Wegbegleiter und sportliche Kolleg:innen von Katrin. Der Abend wurde musikalisch vom Musikverein Kobenz umrahmt und von Herrn Kurt Stocker mode-



riert. Die Marktgemeinde Kobenz bedankt sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten und Sponsoren und gratuliert unserer lieben Katrin aufs Allerherzlichste!



Steirischer Frühjahrsputz

Seit 2008 gibt es in der Steiermark die landesweite Flurreinigungsaktion Steirischer Frühjahrsputz. Organisationen, Vereine und Privatpersonen leisten mit ihrem ehrenamtlichen Engagement einen unschätzbaren Beitrag für eine saubere Steiermark. Der Projektzeitraum erstreckte sich heuer von 15.03.2023 bis 06.05.2023. Der Gemeinderat und die Bediensteten der Marktgemeinde Kobenz haben sich heuer den Ortsteil Hautzenbichl vorgenommen. Der Samstagvormittag wurde genutzt, um unsere schöne Gemeinde von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Ein großer Dank geht auch an unseren Kindergarten und die Volksschule, die jährlich an dieser Aktion teilnehmen sowie an jede Bürgerin und jeden Bürger, die/der sich ebenso am Projekt beteiligte.



Wings for Life-World Run 2023

Seit knapp zwei Jahrzehnten hat es sich die „Wings for Life“-Stiftung zur Aufgabe gemacht, Rückenmarkserkrankungen dauerhaft zu heilen. Für diesen Zweck wurde auch der globale Charity-Lauf „Wings for Life World Run“ ins Leben gerufen, der dieses Jahr bereits zum 10. Mal stattfand. Mehr als 206.700 Läuferinnen und Läufer aus rund 200 Ländern liefen daher am

Sonntag, den 07. Mai 2023, weltweit für den guten Zweck. Allein in Kobenz waren mehr als 140 Läufer:innen und Nordic Walker:innen bei dem von der Marktgemeinde organisierten lokalen Wings for Life App Run am Start, wobei sich die Altersgruppen von 7 bis 77 Jahren erstreckten und zahlreiche Teilnehmer:innen auch aus den umliegenden Gemeinden und Bezirken begrüßt werden konnten. Der Charity-Lauf



findet jährlich auf der ganzen Welt exakt zur gleichen Uhrzeit, um 11:00 UTC statt. In unserer Gemeinde fiel der Startschuss am Marktplatz also um 13 Uhr. Das Besondere an dem Lauf: Gelaufen wird so lange, bis man vom „Catcher Car“ eingeholt wird. Dieses startet eine halbe Stunde nach den Läuferinnen und Läufern. Der mobile Verfolger kann die Teilnehmenden entweder real oder virtuell einholen. In Kobenz geschah dies über die sogenannte „World Run“-App. Die virtuelle Ziellinie überholte die Läufer:innen nach und nach und beendete so ihre Rennen. Angefeuert von zahlreichen Zuschauern konnten bei den Teilnehmenden in Kobenz herausragende Leistungen erbracht werden. So erreichte Patrick Sedar (M35) mit 33,09 km den lokalen ersten Rang, Karl Renner (M60) holte sich mit 27,73 km Platz 2 und Stefan Hochensasser (M40) Platz 3 mit 26,77 km. Die Startgelder gingen zur Gänze an die „Wings for Life“-Stiftung. Diese wurde vom verstorbenen Red-Bull-Gründer Dietrich Mateschitz



13 Aus der Gemeinde

gemeinsam mit dem Motocross-Weltmeister Heinz Kinigadner gegründet. Die Organisatoren bedanken sich bei allen Teilnehmenden, Zuschauenden, Mitwirkenden und Sponsoren, die diese Veranstaltung erst zu einem bewegenden Erlebnis gemacht haben. Daher hat man sich bereits noch während der Veranstaltung dazu entschlossen, auch 2024 wieder einen lokalen Wings for Life App Run in Kobenz zu veranstalten. Dieser wird am Sonntag, den 5. Mai 2024 stattfinden. Unter www.wingsforlifeworldrun.com kann man sich bereits dafür anmelden.

Einweihung Weizenfeldwegkreuz

Aufgrund der Bauarbeiten zum „Hochwasserschutz Kobenzbach“ musste das „Griesmoarkreuz“ dem bisherigen Platz weichen. Als neuer Standort wurde ein Platz bei der neu entstehenden Siedlung am Weizenfeldweg gefunden. Daher erfolgte auch die Umbenennung in „Weizenfeldwegkreuz“. Die Einweihung dieses Kreuzes erfolgte im Zuge einer Maiandacht, welche von Herrn Johann Siegl durchgeführt und von der Sängerrunde umrahmt wurde. Ein herzliches Danke dafür. Dank geht an dieser Stelle auch an Herrn Rupert Mayer, der bei der Gestaltung des Kreuzes mitgewirkt hat.



Erntedankfest & Ernennung zur Ehrenbürgerin

Bei schönem Herbstwetter wurde heuer das Erntedankfest am Sonntag, den 08.10.2023 gefeiert. Begonnen wurde mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Hl. Rupert. Der Gottesdienst wurde durch die Singgemeinschaft Kobenz umrahmt. Angeführt vom Musikverein Kobenz führte der Festzug zum Dorfplatz. Dort wurden Darbietungen von Kindern des KIGA Kobenz und Schüler:innen VS Kobenz bestaunt. Auch heuer wurden seitens der Gemeinde wieder die Sportlerehrungen durchgeführt. Eine Übersicht über alle sport-

lichen Erfolge finden Sie im Anschluss an die Rubrik „Aus der Gemeinde“ auf der Seite 19. Nach dem traditionellen Tanz der Landjugend führte der Festzug weiter zur Mehrzweckhalle. Das Mittagessen wurde von einem Frühschoppen-Konzert des MV Kobenz begleitet.

Die Sportlerehrungen wurden heuer um ein ganz besonderes Ereignis ergänzt. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kobenz hat in Würdigung ihrer langjährigen Verdienste als Gemeinderätin und Bürgermeisterin beschlossen, Frau Eva Leitold zur Ehrenbürgerin der Marktgemeinde Kobenz zu ernennen. Nach all den Jahren, die Eva für die Menschen in unserer Gemeinde gearbeitet hat, ist das ein würdiger und verdienter Ehrentitel. Im Dezember dieses Jahres hatte unsere liebe Eva die Ehre, das goldene Verdienstzeichen des Landes Steiermark von unserem Landeshauptmann entgegenzunehmen. Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser ehrenvollen Auszeichnung!



Projekt „renew4grow“



Die Marktgemeinde Kobenz beteiligte sich am Schul- und Nachhaltigkeitsprojekt Renew4grow und hat am 21.10.2023 um exakt 12:00 Uhr einen Baum bei der

Obstbaumwiese hinter dem neu errichteten Sportheim gepflanzt. Die Farbe Orange ist die Farbe gegen Gewalt, was mit dieser Aktion zum Ausdruck gebracht wurde. Mit dieser Pflanzung, die vom 2. Aufbaulehrgang der BFW in Wörgl inszeniert wurde und durch die HBLA Bruck an der Mur bei uns umgesetzt wurde, setzen wir ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen. Es wurden exakt zur gleichen Zeit Bäume in Tirol, Vo-



rarlberg, Salzburg, Burgenland und in der Steiermark gepflanzt um dieses Zeichen österreichweit zu setzen. Vielen Dank an alle, die bei der Aktion teilgenommen haben, besonders auch an Katrin Ofner, die sich als Spitzensportlerin dafür Zeit genommen hat.



Mini-Treff



Auf Initiative von Sarah Leitold wurde Ende Oktober der erste „Kobenz Mini-Treff“ veranstaltet. Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren konnten in der Freizeitanlage Zechner einen lustigen Spielenachmittag verbringen. Als Highlight gab es auch ein Kasperltheater. Über weitere Termine werden Sie auf unserer Homepage oder in der App bzw. mittels Postwurfsendung informiert.

Wirtschaftshof Besichtigung und Schauübung der FF Kobenz

Am Nationalfeiertag luden die FF Kobenz und die Marktgemeinde Kobenz zu einer gemeinsamen Veranstaltung am neuen Wirtschaftshof. Der Nachmittag wurde mit der schon traditionell gewordenen Schlussübung der Feuerwehr begonnen. Die Kameraden der FF Kobenz bewiesen vor zahlreichen Zuschauern Geschick und begeisterten die Anwesenden mit ihrem Einsatz. Im Anschluss an die Übung konnte der neue Wirtschaftshof besichtigt werden.



ÖWG-Wohnungsübergabe am Sportplatzring

Am 16. November 2023 konnte der vorletzte Bauabschnitt der ÖWG mit 20 Starterwohnungen an ihre neuen Mieter:innen übergeben werden. Im Beisein von Geschäftsführer der ÖWG Prok. Ing. Michael Hilmar, Arch. DI Bettina Zepp und Herrn Pater Karl Natiesta konnte Frau Bürgermeisterin Eva Pickl allen neuen Bewohner:innen zu ihren neuen Wohnungen gratulieren. Der letzte Abschnitt mit 4 Maisonetten auf Eigentum befinden sich gerade in Rohbau und ist voraussichtlich 2024 bezugsfertig. Weitere Infos diesbezüglich liegen im Gemeindeamt auf.



Kinderzauber-Theater

Am 01.12.2023 konnten Kinder im Alter ab 4 Jahren von einem Kinderzaubertheater verzaubert werden. Zauberer Gabriel ist mit einem Programm „Elliot der Weihnachtself“ passend zur Adventzeit in unserer Mehrzweckhalle aufgetreten.

Da die Veranstaltung ausverkauft war und die Kinder überaus begeistert waren, ist es möglich, dass uns Zauberer Gabriel bald wieder besuchen wird. Ein großer Danke geht an Sarah Leitold für die Organisation der Veranstaltung.

Straßensanierungen

Heuer wurden wieder einige Straßen- und Bankettsanierungen vorgenommen. Unter anderen wurden das Bankett der Gemeindestraßen Murweg und Reifersdorfer Straße sowie ein großer Teil der Holzstraße saniert.

Förderungen

Förderung	Anmerkung	Betrag
Wohnbauförderung	bei Fertigstellung	€ 400,-
Heizanlagen: Pellets, Hackschnitzel, Holzvergaser, Erd-, Luftwärmepumpe	nach baurechtlicher Bewilligung!	€ 400,-
Photovoltaik / Solar Anlage	€ 50,-/kWp	max. € 400,-
Hybrid-Wechselrichter	bei nachträglichem Einbau	€ 200,-
Batteriespeicher	€ 50,-/kWh	max. € 500,-
Neuer Erdenbürger:innen	Babysparbuch	€ 100,-
Schul-Projektwochen	mind. 3-tägig	€ 50,-
Mehrphasenkurs	A/B, bis 27 Jahre bei Familienbeihilfenbezug	€ 100,-
Geburtsvorbereitungskurse im EKIZ	Wochenende 6-wöchig	€ 80,- € 100,-
Schulanfänger:innen		€ 50,-
Taxi-Dienst	für Arzt-/Einkaufsfahrten	€ 5,- Selbstbehalt bzw. € 10,- LKH JDBG

Die genauen Förderungsrichtlinien finden Sie auf unserer Homepage www.kobenz.gv.at unter dem Reiter „Bürgerservice“.

Im vergangenen Jahr wurden folgende Summen für Förderungen ausgeschüttet:

Bereich	Summe
Wohnbauförderung	€ 800,-
Neue Erdenbürger	€ 1.500,-
Mehrphasenführerschein	€ 1.700,-
Schüler-Projektwochen	€ 2.300,-
Schulanfänger	€ 1.250,-
Gewerbeförderung	-
Heizanlagen	€ 7.600,-
Photovoltaikanlagen	€ 40.627,50
Taxi-Fahrten	€ 333,58
Geburtsvorbereitungskurse	€ 160,-
Gesamt	€ 56.271,08

Von dieser Aufstellung ausgenommen sind Förderungen für Vereine, die über einzelne Ansuchen abgehandelt wurden.

Klimatickets

Die Marktgemeinde Kobenz hat heuer zwei übertragbare Klimatickets angeschafft. Die Tickets können im Gemeindeamt vorreserviert werden. Mit einem Klimaticket kann man alle öffentlichen Verkehrsmittel in der Steiermark nutzen. Die Ausleihdauer ist auf max. 3 Tage beschränkt.

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr fahren in Begleitung gratis. Pro Begleitperson können höchstens zwei Kinder kostenlos mitfahren. Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr dürfen gratis mitfahren, wenn sie im Steirischen Familienpass „Zwei und Mehr“ eingetragen sind und mit einer Begleitperson unterwegs sind, die auch im Familienpass eingetragen ist.

Wie funktioniert's?

1. Verfügbarkeit überprüfen (persönlich, per Mail oder telefonisch)
2. KlimaTicket mittels eines gültigen Lichtbildausweises während der Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt abholen
3. Rückgabe des Tickets nach Ende der Ausleihzeit persönlich im Gemeindeamt
4. Bei Verlust oder Beschädigung eines KlimaTickets ist eine Ersatzzahlung in der Höhe von € 568,- zu leisten.

Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot und leisten damit Ihren Beitrag zur Erreichung unserer Klimaziele!

App „Land Steiermark“ & Gemeindeapp „Gem2Go“

Ab sofort können Termine für die am stärksten nachgefragten Serviceleistungen des Bürgerinnen-/Bürgerbüros der BH Murtal auch online gebucht werden. Das Land Steiermark hat eine neue, kostenlose App entwickelt, die nun online verfügbar ist.

Diese Service-App ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen und Organisationen die zeit- und ortsunabhängige Erledigung zahlreicher Amtswegen.



Gebucht werden können Termine im Bürgerinnen-/Bürgerbüro u.a. für folgende Services:

- Reisepass Neuausstellung
- Personalausweis Neuausstellung
- ID-Austria Neuausstellung
- Führerschein Ausstellung Duplikat
- Führerschein, Eintragung von Codes
- Führerschein, Austausch Heeresschein
- Lenkberechtigung Verlängerung Probezeit
- Berufskraftfahrerbescheinigung
- Wunschkennzeichen

Neben der Online-Terminbuchungsmöglichkeit können weitere vielgenutzte Leistungen des Landes Steiermark über die App abgerufen werden, wie zum Beispiel:

- Anmeldung von Schäden nach Unwettern (Privatschadensausweis)
- Gewerbeanmeldung
- Antrag auf Wohnunterstützung
- Digitaler ZWEI & MEHR-Familienpass
- Förderungsantrag für den Einsatz erneuerbarer Energieträger

Insgesamt besteht die Möglichkeit, rund 140 Services mittels Onlineformular Anträge oder Anliegen direkt einzubringen. Als Zusatzangebot bietet die App auch Informationen über die aktuelle Verkehrs- und Wetersituation, die von über 100 Kameras der Landesstraßenverwaltung geliefert wird, aktuelle Nachrichten sowie den Zugang zur Online-Jobplattform des Landes Steiermark.

Über unsere Gemeinde-App „Gem2Go“ können Sie sich laufend über wichtige Information und Neuigkeiten zum Gemeindegesehen und darüber hinaus informieren. Durch die Push-Nachrichten-Funktion werden Sie sehr schnell über wichtige Ereignisse wie zum Beispiel über Rohrbrüche, Müllabholtermine oder Veranstaltungen informiert. Die digitale Informationstafel gibt alle wichtigen Dokumente der Amtstafel wieder. Einfach herunterladen und als Heimatgemeinde „Kobenz“ auswählen! Sollten Sie bei der Installation und Einrichtung Hilfe benötigen, helfen wir Ihnen natürlich sehr gerne!

Die Apps „Land Steiermark“ & „Gem2Go“ sind auf allen gängigen Plattformen wie Google Play und Apple App-Store verfügbar.



**DIE
GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP**



Umstieg auf ID Austria

Seit dem 05.12.2023 ist die ID Austria im Echtbetrieb und löst die Handy-Signatur ab. Folgende Vorgangsweise ist für die Registrierung zur ID Austria notwendig:

- Die App „Digitales Amt“ installieren und die Online-Vorregistrierung nutzen!
- Mit dem Ausweis, den Sie zur Online-Vorregistrierung genutzt haben, Ihrem Smartphone und einem Passfoto zu einer der hier gelisteten Behörden gehen! Aufgrund der aktuellen Situation ist dafür eine Terminanmeldung erforderlich.
- Vor Ort TAN aufs Smartphone erhalten und der Behördenmitarbeiterin bzw. dem Behördenmitarbeiter mitteilen!
- Nach Aufforderung Ihr Signatur-Passwort in der App eingeben und die Signatur-Anfrage unterschreiben!
- Die Registrierung ist abgeschlossen und Ihre ID Austria ist einsatzbereit!

Die Registrierung kann leider nicht mehr von der Marktgemeinde Kobenz durchgeführt werden. Weitere Informationen erhalten sie online unter „oesterreich.gv.at/id-austria“.

EDV Anschaffungen für die Volksschule

Digitalisierung im Bereich der Bildung ist ein wichtiger Aspekt, um unsere Kinder aufs Leben und die Arbeitswelt gut vorzubereiten. Vom Gemeindevorstand wurde die Anschaffung von 20 iPads und einer digitalen Schultafel beschlossen. Diese Geräte wurden von Frau Bürgermeisterin Pickl an die Direktorin der VS Kobenz Frau Stückler, BEd übergeben. Die Möglichkeit der interaktiven Tafel eine Verbindung mit dem Internet herzustellen, erleichtert es ungemein, Schulhalte schnell und detailliert den Schüler:innen zu präsentieren. Dabei werden auch noch Druckkosten gespart. Die 20 Tablets werden in der 4. Klasse im Unterricht eingebunden. In diversen Fächern wie Deutsch oder Mathe

17 Aus der Gemeinde

matik sollen die Kinder auf eine digitale Zukunft vorbereitet, aber auch grundsätzliche Lerninhalte spielerisch vermittelt werden. Die Anzahl der Tablets soll in den nächsten beiden Jahren noch ergänzt werden.

15 Jahre Haus Emma

Wir gratulieren der Familie Kranz-Rettenbacher ganz herzlich zum 15-jährigen Jubiläum des Hauses Emma in Kobenz, das mit einem schönen Fest gefeiert wurde.



20 Jahre EKiz

Heuer wurden 20 Jahre Eltern-Kind-Zentrum Aichfeld gefeiert. Wir gratulieren zu diesem Jubiläum, bedanken uns beim ausscheidenden Vorstand für zwei Jahrzehnte aufopferungsvolle Arbeit und wünschen dem neu gewählten Vorstand viel Schaffenskraft!



50 Jahre Fachschule für Land- und Forstwirtschaft

Seit 50 Jahren gibt es nun schon den Schulstandort in Kobenz für die Fachschule für Land- und Forstwirtschaft. Wir sind sehr stolz, dass das Bildungsangebot in Kobenz um diesen Fachbereich erweitert ist und somit auch überregional bekannt ist. Eine herzliche Gratulati-

on zu diesem Jubiläum. Zum 25-jährigen Jubiläum als Direktor gratulieren wir Herrn DI Peter Prietl mit seinem Team und danken für die gute Zusammenarbeit.

60 Jahre Autohaus Bidmon

„60 Jahre Autohaus Bidmon“ wurde heuer im Juni gefeiert. Die Familie Bidmon hat dazu Wegbegleiter und Kund:innen geladen. Auch Vertreter der Wirtschaftskammer Steiermark waren anwesend und konnten dem Familienbetrieb zwei Ehrenurkunden für 60 Jahre unternehmerische Leistungen überreichen. Wir sind sehr froh darüber einen Vorzeigebetrieb wie das Autohaus Bidmon in unserer Marktgemeinde zu haben, gratulieren der Familie Bidmon sehr herzlich und wünschen alles Gute.



Pfarrgemeinderat & Kirchenputzteam gratulieren

Anlässlich des 90. Geburtstages der Raßnitzer Mesnerin Frau Anna Klaf-tenegger war eine Abordnung des Pfarrgemeinderates und das Kirchenputzteam der Raßnitzer Kirche zu einem geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen bei Frau Klaf-tenegger eingeladen. Die rüstige 90-igerin gab einige alte Mundartgedichte zum Besten und es wurde eifrig getratscht und gelacht.





Mannschaftsweltmeister im Adventuregolf

Hannes Hahsler feiert mit dem Team Österreich 1 seinen größten Erfolg in seiner 30-jährigen Minigolflaufbahn. Adventuregolf ist eine Form des Minigolfs, bei der die Bahnen meist thematisch gestaltet und mit Kunstrasen gebaut werden.

Größter Unterschied ist der unebene Untergrund, der das Spiel abwechslungsreicher und herausfordernder machen soll. Es ist wichtig, gute Temposchläge an den Tag zu legen, viel zu trainieren und Puttpläne zu erarbeiten, die das kürzere Spiel erleichtern. Die Unebenheiten und Punker, die sich rund ums Hole in den Weg stellen, müssen genau gelesen und bespielt werden. Bei der WM in Gumpoldskirchen / NÖ waren 110 Spieler und 22 Teams am Start und ein Knittelfelder Minigolfer mittendrin. Schon im Training wurde den österreichischen Teammitgliedern einiges abverlangt, weil sich jeder Einzelne für die Mannschaft empfehlen wollte. Schlussendlich stimmte bei Hahsler die Trainingsleistung und er wurde für Austria 1 nominiert. Der Teamwettbewerb war an Spannung kaum zu überbieten und nichts für Spieler:innen mit einem schwachen Nervenkostüm. Der Bewerb ging über 6 Runden / 2 Tage. Nach dem ersten Bewerbstag konnte sich Österreich 1 um 2 Schläge vor Schweden und 8 Schläge vor Österreich 2 an die Spitze setzen. Der Finaltag begann für die führenden Österreicher sehr schlecht. Die Teamkollegen der Zweiermannschaft schafften es in einer Runde den Rückstand wettzumachen und es zeichnete sich ein Photofinish zwischen den beiden heimischen Teams ab. Runde 5 ging wieder an das Einserteam und somit mit 2 Punkte Vorsprung in die Schlussrunde. Diese verlief sehr ausgeglichen und die Führung wechselte ständig. 9 Bahnen vor Schluss schien die Entscheidung gefallen zu sein. Österreich 2 erspielte sich einen minimalen Vorsprung und Hahsler Hannes - Schlussspieler der Österreicher - durfte sich nun keinen Fehler mehr erlauben, wenn möglich Assen (1er) spielen, die Nerven unter Kontrolle halten und dadurch seinen Teamkollegen nochmals unter Druck setzen. Hahsler behielt die Nerven und spielte die letzten Bahnen fehlerfrei und konnte so das Nervenkostüm seines Gegners überstrapazieren. Mit einer 1 wäre Österreich 2 Sieger und es konnten nur noch ein kleines Wunder helfen. Und es geschah! Der Schlussspieler von Österreich 2 machte auf der letzten Bahn einen schweren Fehler. Er spielte den Ball so schlecht, dass der Ball nicht mehr mit dem zweiten Schlag ins

Hole gespielt werden konnte. Österreich 1 mit dem Kobenz Hannes Hahsler ist Weltmeister vor Österreich 2 und Finnland. Das große Ziel von Hahsler ist nun die World Adventure Golf Tour, wofür jedoch wegen des großen Aufwandes Sponsoren-Gelder benötigt werden.

Wir gratulieren Hannes sehr herzlich zu diesem riesigen Erfolg!



19 Aus der Gemeinde

Sportlehrungen

Sportart	Wettbewerb	Klasse	Platzierung	Name	Verein
Eisschießen	Bezirkssieger		1.		ÖKB Kobenz
Eisschießen	Landesmeister		1.		ÖKB Kobenz
Langlauf	Österreichische Medaillen		11x		UNSC Kobenz
Langlauf	Medaillen bei steir. Landesmeisterschaften				UNSC Kobenz
Leichtathletik	Steir. Winterwurfmeisterschaft	Hammer	1.	Stefanie Matouschek	
Leichtathletik	Steir. Winterwurfmeisterschaft	Diskurs	2.	Stefanie Matouschek	
Leichtathletik	Steir. Meisterschaften	Hammer	2.	Stefanie Matouschek	
Luftgewehrschießen	Landesmeister			Franz Loibnegger	ÖKB Kobenz
Minigolf	Steir. Landesmeisterschaft	Adventuregolf	1.	Hannes Hahsler	
Minigolf	World Adventuregolf Mannschaft	Adventuregolf	1.	Hannes Hahsler	
Schwimmen	CSIT World Games 2023	Schmetterling	1.	Matteo Seybal	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	CSIT World Games 2023	Lagen	1.	Matteo Seybal	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	CSIT World Games 2023	Freistil	1.	Matteo Seybal	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steirischer Hallenschwimmcup		1.	Matteo Seybal	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steir. Meisterschaften	25m Bahn	1.	Matteo Seybal	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steir. Meisterschaften	50m Bahn	1.	Matteo Seybal	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Österr. Nachwuchsmeisterschaften		3.	Matteo Seybal	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steir. Landesmeisterschaften	200m Freistil	2.	Hannah Hahsler	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steir. Landesmeisterschaften	200m Freistil	3.	Daniel Hahsler	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Bundesmeisterschaften	50m Brust	2.	Romeo Hochfellner	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Landesmeisterschaften	Rücken, Schmetterling, Brust	1. & 2.	Romeo Hochfellner	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steir. Hallenmeisterschaften Kurzbahn	Rücken, Freistil, Lagen	2. & 3.	Romeo Hochfellner	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steir. Landesmeisterschaft	300m Lagen	1.	Romeo Hochfellner	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Bundesmeisterschaften (Juniorenklasse)	200m Rücken	3.	Matteo Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Landesmeisterschaften	100m Rücken	1.	Matteo Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Landesmeisterschaften	100m Brust	1.	Matteo Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Landesmeisterschaften	100m Freistil	2.	Matteo Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Bundesmeisterschaften	200m Lagen	1.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Bundesmeisterschaften	100m Brust	2.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Bundesmeisterschaften	200m Rücken	2.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Landesmeisterschaften	100m Rücken	1.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Landesmeisterschaften	100m Brust	1.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	ASKÖ Landesmeisterschaften	50m Freistil	1.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen	Steir. Meisterschaften Langbahn	Rücken	1.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Schwimmen		Freistil	1.	Fabian Hussinger	ATUS Knittelfeld
Skicross	Weltmeisterschaft in Georgien		1.	Katrin Ofner	UNSC Kobenz
Skicross	Gesamtweltcup		4.	Katrin Ofner	UNSC Kobenz
Tanz	Österreichweites Tanzturnier	Discofox	1.	Günter Gruber	
Tanz	3-Länderturnier	Discofox	2.	Günter Gruber	
Triathlon	Steirische Landesmeisterschaften	Langdistanz (Ironman)	3.	Harald Büche	

INTERNET + KABEL-TV

Die STARKE Kombi

GRATIS

6 Monate!



**FIBER
KOMBI
125**

Download: 125 MBit/Sek.
Upload: 5 MBit/Sek.

~~€38,70~~
pro Monat

GRATIS
6 Monate*



**FIBER
KOMBI
250**

Download: 250 MBit/Sek.
Upload: 10 MBit/Sek.

~~€44,70~~
pro Monat

GRATIS
6 Monate*

**FIBER
KOMBI
500**

Download: 500 MBit/Sek.
Upload: 20 MBit/Sek.

~~€74,70~~
pro Monat

GRATIS
6 Monate*



*Die ersten 6 Monate zahlen Sie keine monatliche Gebühr. Danach zahlen Sie den ausgewählten obenstehenden monatlichen Tarif inkl. MWSt. Gültig nur bei Neuanmeldung bis inkl. 31.01.2024 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestehend war.

@inet
25 Jahre

21 Aus der Gemeinde

Zur Vermählung gratulieren wir:



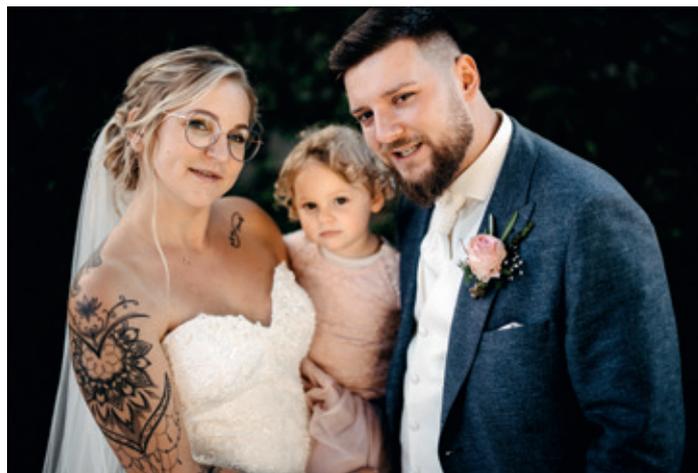
Ruth Kocher & Johann Pflieger, Kobenz
11.02.2023



Marianne Eichberger & Richard Weiß, Raßnitz
18.05.2023



Christine Reiter & Armin Plocher, Spielberg
22.07.2023



Susanne Rothschädl & Dominik Wallner, Kobenz
02.09.2023



Bettina Nagl & Kevin Brandl, Knittelfeld
16.09.2023

Goldene Hochzeit

Maria und Franz Swete, Hautzenbichl
Josefa und Siegfried Leitner, Raßnitz
Rosemarie und Johann Pichler, Oberfarrach

Diamantene Hochzeit

Christine und Leo Schiestl, Hautzenbichl



Unsere neuen Erdenbürger



Jonas Peter Zechner

28.10.2022

Michelle Hoffer & Bertold Zechner
Reifersdorf



Nora Hinteregger,

11.12.2022

Silke Kolhuber &
Christoph Hinteregger,
Hautzenbichl



Emily Sabine Skaper

03.03.2023

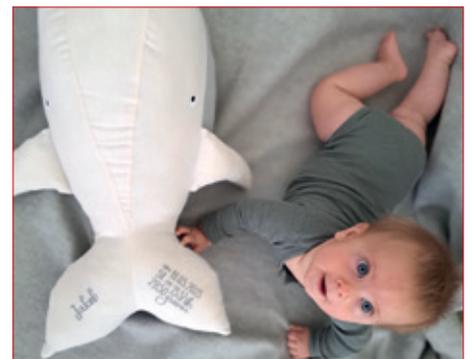
Birgit & Robert Skaper
Reifersdorf



Annika & Valerie Wolf

07.03.2023

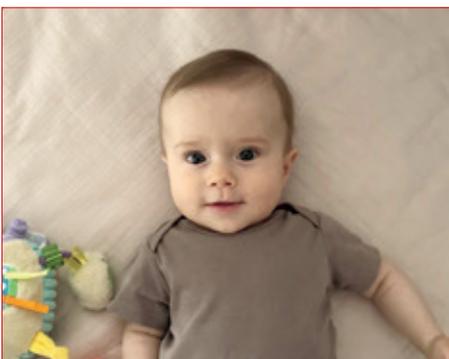
Christine & Michael Wolf
Kobenz



Jakob Matouschek

18.03.2023

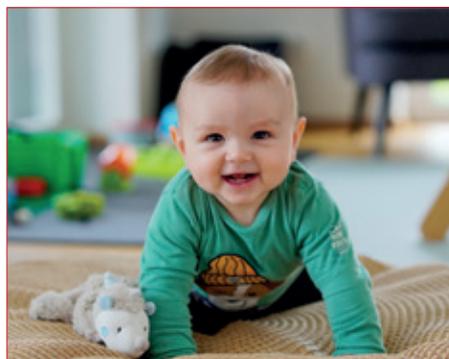
Stefanie Matouschek &
Alexander Tazl
Hautzenbichl



Paul Tschreppl-Ritzmaier

20.03.2023

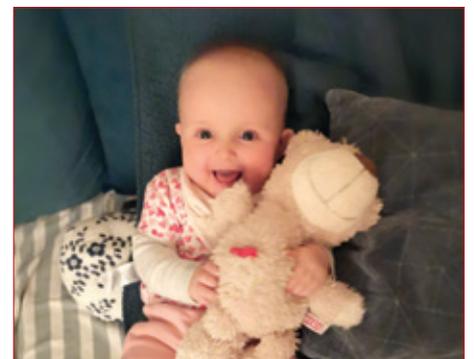
Yvonne Tschreppl-Ritzmaier &
Christian Ritzmaier, Kobenz



Moritz Peter Stocker

07.04.2023

Patricia Schopf & Peter Stocker
Hautzenbichl



Friederike Kropf

01.05.2023

Michaela Kropf & Sebastian Wurm
Kobenz

Unsere neuen Erdenbürger



Paul Karl Eberdorfer
17.05.2023
Julia & Karl Eberdorfer
Raßnitz



Mia-Sophie Herk
12.07.2023
Selina Herk & Lukas Neumann
Kobenz



Emilia Josefine Peinhopf
11.08.2023
Eva-Maria Peinhopf & Daniel Ring
Kobenz



Christoph Hopfgartner
11.09.2023
Anita & Wolfgang Hopfgartner
Hautzenbichl



Fabio Kargl
11.09.2023
Kargl Liane & Hofer Michael
Kobenz



Felix Rössl
12.09.2023
Elisabeth Rössl & Christian Wenger
Hautzenbichl



Theresa Opresnik
03.10.2023
Franziska & Philipp Opresnik
Reifersdorf



Elena Feldbaumer,
30.10.2023
Saskia Feldbaumer-Zechner &
Michael Feldbaumer, Kobenz





Unsere Jubilare

75er

Steffl Helga, Kobenz
Kleemaier Maria, Unterfarrach
Schmidhofer Lisbeth,
Hautzenbichl
Feichtinger Ernst, Kobenz
Dier Christine, Kobenz
Rappitsch Franz, Raßnitz
Wölfler Hildegard, Hautzenbichl
Kargl Manfred Ing., Kobenz
Filipovic Hildegard, Raßnitz
Drexler Brigitte, Kobenz
Weiß Christiana, Raßnitz
Diethardt Christine, Kobenz

80er

Rohr Anneliese, Raßnitz
Hammerlindl Ingeborg, Raßnitz
Ruprechter Angela,
Hautzenbichl
Leitner Peter, Kobenz
Markusch Werner, Hautzenbichl
Zinnegger Elke Mag., Kobenz
Kahlbacher Elisabeth, Kobenz
Kail Günther, Hautzenbichl
Younes Maria, Raßnitz
Knapp Herbert, Unterfarrach
Kandler Walter, Kobenz
Leitner Hildegard, Hautzenbichl
Galler Hans-Joachim, Kobenz
Dengg Auguste, Kobenz
Trantin Erika, Reifersdorf
Brugger Theresia, Raßnitz

85er

Stocker Gertrude, Kobenz
Prevedel Alberta,
Neuhautzenbichl
Wanger Dietlinde, Kobenz

Tropf Amanda, Kobenz
Kerschhackel Martina,
Neuhautzenbichl
Rinder Siglinde, Hautzenbichl
Dietrich Ernestine, Kobenz
Vollmann Margareta,
Reifersdorf
Vollmann Maria, Hautzenbichl
Krar Alice, Kobenz
Lindinger Brigitta, Hautzenbichl
Wieser Rosa, Hautzenbichl
Hubmann Karl, Neuhautzenbichl
Gollner Aloisia, Hautzenbichl

90er

Rinder Tankred, Hautzenbichl
Prevedel Walter,
Neuhautzenbichl
Reumüller Juliana, Kobenz
Täubel Hermann, Kobenz
Holzer Katharina, Unterfarrach
Köck Erika, Kobenz
Klaftenegger Anna, Raßnitz
Salzmann Anna,
Neuhautzenbichl
Kolar Emma, Kobenz
Stöllinger Herbert, Hautzenbichl
Gelter Maria, Reifersdorf

91er

Pösendorfer Johann,
Hautzenbichl
Schlaffer Elisabeth, Kobenz
Prutti Anna, Kobenz
Pranckh Maria, Hautzenbichl
Bidmon Herbert, Hautzenbichl

92er

Ritzmaier Alfred, Reifersdorf

Dunst Margaretha, Kobenz
Pripfl Karl, Kobenz
Permes Hermine, Reifersdorf

93er

Köfler Johanna, Hautzenbichl
Puffinger Ingeborg, Raßnitz
Schuster Margareta, Raßnitz
Eberhard Elisabeth, Kobenz

94er

Bärnfeind Otto, Raßnitz
Prendler Juliana, Kobenz
Mang Aurelia, Kobenz
Murk Berta, Raßnitz

95er

Hoffelner Hildegard,
Unterfarrach
Vollmann Emmerich,
Hautzenbichl

96er

Mader Hilda, Kobenz
Ganser Maria, Kobenz
Hartner Stefanie, Kobenz
Nemec Robert Rudolf, Kobenz

97er

Stoll Gertrude, Kobenz

98er

Stojanovic Josefa, Kobenz

Ab 1. Jänner 2024 von
der **Umsatzsteuerbefreiung**
profitieren!

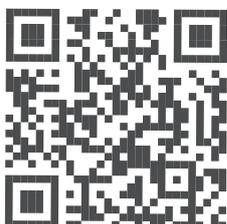


PHOTOVOLTAIK

Unverbindliches
Angebot ganz einfach
bei uns anfordern!

Per Mail angebot@lr-photovoltaik.at
oder telefonisch unter
+43 664 9189422

Wir sind Ihr Partner für die
komplette Abwicklung rund
um Photovoltaikanlagen und
Stromspeicherlösungen.



Beratung, Planung, Montage & Elektroinstallation

LR-Photovoltaik GmbH, Murweg 2, 8723 Kobenz
office@lr-photovoltaik.at | +43 664 9189422

www.lr-photovoltaik.at



Gemeindefesttag, Empfang Kati Ofner, Wings for Life, Tennis Kurs, Kindergemeinderat, Hochwasserschutz Raßnitzbach in den 60er Jahren und heute.



27 Schnappschüsse





29 Schnappschüsse







ZANGRANDO-JAKLITSCH
STEUERBERATUNGS GMBH & CO KG

IHRE STEUERN, UNSERE EXPERTISE

Knittelfeld | Murau | St. Michael im Lungau



STEUERBERATUNG

Optimieren Sie Ihre Steuerlast und vermeiden Sie rechtliche Risiken.



BUCHHALTUNG

Behalten Sie finanzielle Klarheit durch akkurate und zeiteffiziente Buchführung.



UNTERNEHMENSBERATUNG

Unsere Beratung schafft Wert(e) und fördert nachhaltiges Wachstum.



LOHNVERRECHNUNG

Garantierte Effizienz in allen lohnrelevanten Prozessen.

Finanzielle Stabilität ist kein Zufall, sondern Ergebnis qualifizierter Beratung!

Ihre Finanzen benötigen mehr als nur Verwaltung. Sie erfordern eine Strategie. Die richtige Steuerberatungskanzlei ist nicht bloß ein Dienstleister, sondern ein strategischer Partner.

Nehmen Sie Ihre finanzielle Zukunft selbst in die Hand und kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch.

www.zangrando.at

ROTHSCHÖDL GMBH
HAFNER- UND FLIESENLEGERMEISTER

Ideen zum Wohlfühlen!

2 cm TERRASSENFLIESEN
NATURSTEINVERLEGUNG
KACHELOFEN
FLIESEN XXL
HERDE
KAMINÖFEN
BADSANIERUNG

FLIESEN

ROTHSCHÖDL

Rothschödl GmbH
8723 Kobenz/Knittelfeld, Raßnitzer Straße 2

office@rothschaedl-fliesen.at
www.rothschaedl-fliesen.at



Klimaschutz bereits im Kindergarten!?



Unter Klimaschutz versteht man Maßnahmen und Aktivitäten gegen die globale Erwärmung und die Folgen des Klimawandels. Im Lauf mehrerer Jahrzehnte wurden eine Reihe von Vereinbarungen getroffen, die das Klima schützen sollten. Befürchtungen über die Auswirkungen des Klimawandels auf die ökologische, ökonomische und soziale Zukunft der Erde haben zu europäischen und weltweiten politischen Vereinbarungen geführt.

Da schon die Jüngsten unter uns mit dieser Thematik konfrontiert werden sollten, bieten wir im Kindergarten verschiedenste Möglichkeiten, Angebote, Projekte, ... an, um gezielte Klimabildung so kindgerecht wie möglich zu gestalten und vermitteln. Gerade in diesem Alter kann man Denkweisen der Kinder sehr leicht fördern, indem man ihnen eine ansprechende Bildungsumgebung bietet, was beim Klimawandel und die damit verbundenen Umweltprobleme eine große Herausforderung ist und eine umfassende Bildung und Sensibilisierung erfordert.

Schon seit vielen Jahren hat bei uns im Kindergarten die Mülltrennung große Priorität, wo den Kindern auf spielerische Art und Weise diese Thematik vermittelt wird. Als weiteren Schwerpunkt dazu gibt es in Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband Knittelfeld ein Projekt - „Alles rund um den Müll!“ mit Claudia Hörbinger – unsere Müllexpertin, wo mit verschiedensten Materialien, Inhalten und Angeboten den Kindern folgende Fragen beantwortet worden sind:

- Wie wird Müll richtig getrennt?
- Was passiert mit dem Müll?
- Wo kommt er hin?
- Was können wir zur Müllvermeidung beitragen? ...



Umwelterziehung mit – Klimaschutz, Umweltschutz, Energie, Nachhaltigkeit, Mobilität,... - ist im Kindergarten ebenfalls ein sehr wichtiges Thema

und wir achten immer wieder darauf, dass wir es durch verschiedene Angebote so oft wie möglich in den Kindergartenalltag miteinfließen lassen können. Um das Ganze noch zu festigen haben wir in diesem Jahr, ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband, ein 2. Projekt mit Sandra Illmaier der Umweltpädagogin mit dem Schwerpunkt – „Wie wertvoll sind die Schätze auf unserer Erde“ – gestartet. Mit Handpuppe Lotti das Eichhörnchen und mit der Geschichte von „Mats und die Wundersteine“ machte sie es möglich, dass diese Inhalte wirklich kindgerecht, interessant und lustbetont aufgebaut waren und ebenfalls so vermittelt worden sind.



33 Kindergarten



Zur Ergänzung, Vertiefung und Sensibilisierung sind wir in diesem Jahr auch beim „Ich tu´s Klimacheck für 10 elementare Bildungseinrichtungen“ mit dabei und der Kindergarten Kobenz wird von 10 steirischen Kindergärten vom Klimabündnis Steiermark im Rahmen des Klimachecks für elementare Bildungseinrichtungen betreut, um sich ganzjährig mit dem Thema Klimaschutz und Energiesparen zu beschäftigen.

Ein Teil des Projektes "Klimabildung im Kindergarten", das im Rahmen der - Ich tu´s - Klimaschutzinitiative des Landes Steiermark durchgeführt wird und zur Umsetzung der Klima- und Energiestrategie 2030 beiträgt, war das absolvieren des Lehrganges, was die Leitung Susanne Gruber im September 2023 mit 5 Modulen positiv abgeschlossen hat. Die Abschlussarbeit stellte sie unter das Motto „Ein kleiner Schritt zum klimafreundlichen Konsum – Flohmarkt im Kindergarten“ – das Ziel dieses Schwerpunktthemas war die Ressourcenschonung. Am Ende des Kindergartenjahres fand der erste



Flohmarkt statt. Durch das Projekt konnten Eltern und Kinder für die Thematik sensibilisiert, eine Wertschätzung für Konsumgüter erzeugt und die Elternarbeit intensiviert werden. Es ist



angedacht den Flohmarkt eventuell im Frühjahr 2024 in der Marktgemeinde in einer ausgeweiteten Form, nicht nur für Eltern und Kinder, sondern auch für Interessierte der Bevölkerung anzubieten.



Wir sind schon sehr gespannt auf unser erlebnisreiches Kindergartenjahr mit allen Schwerpunkten und Projekten zu dieser und vielen anderen Thematiken!

Wir wünschen allen Kobenzern und Kobenzerninnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024!



Die VS Kobenz ist 6-klassig!

Bald nach der Schuleinschreibung im Februar kam die Frage auf, wohin mit der sechsten Klasse. Nach einigen Planungen und Gesprächen ließ sich bald eine Lösung finden. Gemeinsam mit der Gemeinde, der Nachmittagsbetreuung der Volksschule und der LFS Kobenz einigte man sich darauf, dass die Nachmittagsbetreuung vorübergehend im Foyer der MZH untergebracht wird und so konnte der GTS-Raum im Dachgeschoss zum Klassenzimmer umfunktioniert werden.

Liebevoll und mit vielen kleinen Details wurden der Nachmittagsraum und der Klassenraum von den Kolleginnen zu einem Lern- und Arbeitsraum, sowie zu einem Wohlfühlort, umstrukturiert. Da die Schüler*innen, sowie der Lehrkörper, einen großen Teil ihres Lebens im Klassenzimmer verbringen, sollte die Gestaltung des Klassenzimmers und des Nachmittagsraumes unterschiedliche Bedürfnisse stillen können. Deshalb wurde darauf geachtet, dass der Raum in Rückzugs-, Kommunikations-, und Bewegungsorte strukturiert wurde. Zudem wurden Filzwände angebracht, neue Möbel und eine Klimaanlage angeschafft und eine digitale Tafel montiert. Ein herzliches Dankeschön für die liebevolle Gestaltung geht an Frau Nina Wildbacher und Frau Petra Windisch.

Somit wachsen wir kräftig weiter und derzeit besuchen 92 Kinder die VS Kobenz, die nun auf 6 Klassen aufgeteilt sind! Frau Nicole Eberhard führt die 1a Klasse mit 14 Kindern, Laura Liebmingler die 1b mit ebenfalls 14 Kindern. Die 2. Klasse mit 20 Kindern wird von unserer neuen Kollegin Katharina Hammer betreut, in der 3a Klasse mit 16 Kindern ist Gabriele Stocksreiter die klassenführende Lehrerin, in der 3b Klasse unterrichtet Frau Christa Kienreich heuer 16 Kinder. Nina Wildbacher begleitet die 4. Klasse mit 12 Kindern durch ihr letztes Jahr in der Volksschule. Den Religionsunterricht übernimmt auch heuer wieder, in alt bewährter Weise, Barbara Pfaffenthaler-Pichler. Als Teamlehrerin unterstützt uns auch im heurigen Schuljahr wieder Frau Verena Winkler. Neu an unserer Schule ist Frau Silke Hebein, die den Werkunterricht übernommen hat. Nachdem es in der VS St. Margarethen personelle Veränderungen gab, wurde unsere Frau Direktorin Heike Stückler zusätzlich mit der Schulleitung betraut und führt nun beide Schulen als freigestellte Leiterin.

1.a und 1.b Klassen

Damit Kinder das Lesen und Schreiben optimal lernen können, brauchen sie eine Lernumgebung mit motivierenden Angeboten. Jede Woche dreht sich für die Schüler*innen der 1a und 1b alles um einen neuen Buchstaben. Dabei geht es nicht nur ums richtige Schreiben und die Zuordnung des Schriftzeichens zum entsprechenden Laut, sondern auch um die Einbeziehung möglichst vieler Sinne, denn Buchstaben kann man auch ertasten, fühlen, schmecken, mit dem Körper darstellen, spüren oder riechen. Der Spaß darf dabei nicht zu kurz kommen, denn die Hirnforschung hat gezeigt, dass alles, was man mit Freude erlernt, besser und längerfristiger gespeichert wird. Dazu passende Geschichten, Basteleien, Lieder und Reime runden die multisensorische Buchstabenerarbeitung ab - so lernen die Kinder die Buchstaben mit Hand, Herz und Hirn.

Beliebte Stationen sind:

- Mit Knetmasse den Buchstaben nachkneten
- Schreiben des Buchstabens im Sand
- Legen mit Muggelsteinen
- Buchstaben anhand von Bildkarten heraushören
- u.v.m.





2. Klasse

In der zweiten Klasse werden vielseitige Lernmethoden gelebt. Die I-Pads kommen im Stationenbetrieb zum Einsatz und erlauben den Schüler*innen das Gelernte mit digitalen Lernspielen zu festigen. So wird ein bewusster und sinnvoller Umgang mit mobilen Endgeräten aufgezeigt und nach und nach die Medienkompetenz angebahnt, die für nachkommende Generationen immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Aber nicht nur Medienkompetenz ist für die Generation von morgen wichtig, sondern auch der bewuss-

te Blick auf das Nahegelegene. Im Zuge des Bauernhof-Aktionstages widmete sich der Sachunterricht dem Thema „Bauernhof“. Mit Bäuerin Christine Hoffelner folgten wir den Spuren der regionalen Milchprodukte und dem Lebenskreislauf des Kürbis. Abgerundet wurde der Projekttag mit einer regionalen Eierspeise, die den Kindern sehr gut schmeckte.



3.a und 3.b Klassen

Am 18. Oktober fand für die SchülerInnen der beiden 3. Klassen die vom ÖAMTC und der AUVA unterstützte Verkehrssicherheitsaktion „Hallo Auto“ statt. Dabei wurde mit einem erfahrenen Experten die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ mit den Kindern gemeinsam durch Selbsterfahrung erarbeitet. Zuerst sahen unsere Schüler*innen bei einem Wettlauf, dass auch sie selbst aus dem vollen Lauf heraus nicht sofort stehen bleiben können. Danach durften sie auf dem abgesperrten Straßenstück vor der Schule ein speziell ausgerüstetes Auto, mit einem zusätzlich eingebauten Bremspedal auf der Beifahrerseite, von Ortsgeschwindigkeit bis zum Stillstand abbremsten. Die Kinder haben gesehen und gespürt, dass selbst eine Notbremsung das Auto bei nasser Straße nicht sofort zum Stillstand bringt. Ein wirklich tolles Erlebnis für alle.

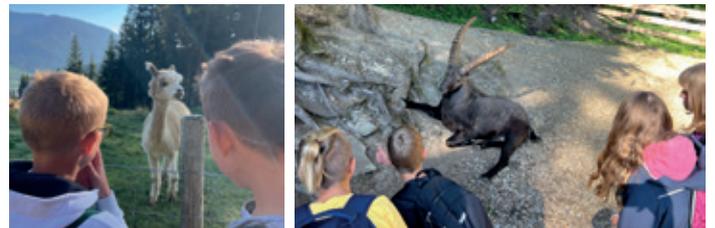


Und das sagen die Kinder über diese Aktion:

- „Das kleine, gelbe Auto war cool und die nasse Straße auch.“
- „Ich habe gelernt, dass ein Auto nicht gleich stehen bleiben kann, wenn die Straße nass ist.“
- „Wir durften eine Vollbremsung machen.“
- „Ich war beim Schätzen am besten.“
- „Wir haben gelernt, wo man auf der Straße aufpassen muss.“
- „Ich habe keinen Führerschein und durfte trotzdem bremsen.“



böcke von ihrer neugierigen Seite zeigten. Die Betreuerin erklärte den Schüler*innen die Tierschutzfunktion von Zoos und besprach das richtige Verhalten im Umgang mit Wildtieren. Zum Abschluss absolvierten die Schüler*innen ein kniffliges Quiz über die gelernten Inhalte und wurden anschließend mit einer Urkunde zu „Pet-Buddys“ ausgezeichnet.



4. Klasse

Am 27. und 28. September 2023 wurden die Schüler*innen der 4. Klasse zu „Pet-Buddys“ ausgebildet. Der erste Vormittag fand im Tierheim Murtal statt, wo die Kinder Hunde, Katzen und andere Haustiere, die aktuell im Tierheim untergekommen sind, kennenlernen durften. Gemeinsam mit der Betreuerin der Organisation „Tierschutz macht Schule“ wurde die Körpersprache der Hunde und Katzen analysiert und die Bedürfnisse der einzelnen Tiere besprochen. Der zweite Vormittag fand im Wildpark Mautern statt. Dort beobachteten die Schüler*innen das Verhalten der Alpakas, Füchse, Luchse, Wölfe und Bären und besprachen, was die Tiere brauchen, damit sie sich in ihren Gehegen wohlfühlen. Danach spazierte die Gruppe durch das Steinbockgehege, wo sich die Stein-

*Das Team und die Schüler*innen der VS Kobenz wünschen Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr!*

Autohaus BIDMON GmbH

8723 KOBENZ bei Knittelfeld
Kobenzner Straße 12
Tel. 0 35 12 / 8 28 80
Fax 0 35 12 / 8 28 80 21
e-mail: autohaus@bidmon.at
Internet: www.bidmon.at



Neu- und Gebrauchtwagen · Reparaturwerkstätte
Karosserie-Instandsetzung · Ersatzteile – Zubehör



RAUCHFANGKEHRERMEISTER

rappold

Inhaber Helga Paar

Ottokar-Kernstock-G. 8 | 8720 Knittelfeld
T. 03512 / 82466 | M. 0664 / 1316521

M-TECH VERLADETECHNIK GmbH



Wir sind ihr kompetenter Partner für Industrietor- und Garagentorteknik. Egal ob Sektionaltor, Rolltor, Schiebetor oder Tür, wir finden für ihr nächstes Projekt die optimale Lösung.

M-Tech Verladetechnik GmbH
Neue Siedlungsstraße 6
8740 Spielberg
Tel: 03577/224080
Mail: m-tech@vlt.at

Ihr Holz fürs Bauen

Schnittholz Lärche

verschiedene
Dimensionen,
Länge: 4 Meter



Terrassenböden

inkl. Unterkonstruktion,
Hobelware mit
unterschiedlichen
Profilen



Bretter, Pfosten, Latten, Staffeln

gehobelt oder
sägerau



ONLINE BESTELLEN
Abholen oder
liefern lassen!



www.online-holzmarkt.at

LEIMHOLZ
KANTHOLZ
SCHNITTHOLZ
HOBELWARE
LÄRCHENHOLZ

 **Sägewerk**
Hannes Bichler



Newsletter Elternverein

Liebe KobenzerInnen!

Voller Tatendrang starteten wir mit unseren SchülerInnen in das Schuljahr 2022/2023. Unsere Highlights 2022/2023:

Pünktlich vor Adventsbeginn am 25. und 26. November organisierten wir unsere Adventsaktion bei der Feuerwehr Kobenz. Viele eifrige Eltern unterstützten uns tatkräftig beim Binden und Dekorieren sowie beim Kekse Backen und Verpacken. Gemeinsam ließen wir die arbeitsreichen wie auch lustigen zwei Tage bei Kuchen, Keksen und einem leckeren Glühwein bei unserem gemütlichen Glühweinstand bei der Abholung der Kränze und Kekse ausklingen.



Am 5. Dezember begleiteten Andrea und Carina unseren Nikolaus in die Schule und teilten gemeinsam allen Kindern süße Nikolaussackerl aus.



Die Freude war natürlich riesengroß! Unser allseits beliebtes Skirennen folgte am 16. Dezember. Mit großartiger Unterstützung vieler Eltern und auch hohem organisatorischen Aufwand konnten wir unseren Kindern einen tollen Abschlussevent nach mehreren gemeinsamen Skitagen bieten. Feierlich wurden alle Kinder mit einer Urkunde sowie etwas Süßem geehrt.

Am 20. Jänner luden wir unsere SchülerInnen zu einem gemeinsamen Theaternachmittag im Kulturhaus Knittelfeld zur „Schneekönigin“ ein. Einen Monat später zu



Fasching schlossen wir uns begeistert nach dem Motto „Schiff ahoi“ der Kobenzer Faschingsgaude mit einem Ausschankstand an. Auch unsere beliebten Faschingskräpfen wurden wie erwartet am Faschingsdienstag in der Schule ausgeteilt. Zu Ostern durften unsere Kinder an einem Nachmittag mehr über das Ratschen kennenlernen, das in Kobenz zunehmend an Beliebtheit gewinnt.



Und Birgit und Christine durften sich als Osterhasen versuchen und brachten unseren Kindern Überraschungseiern mit.



Am 28. April fand dann wieder unser traditionelles Maibaumaufstellen statt. Unsere SchülerInnen bewiesen Stärke und haben den Baum gemeinsam aus dem Wald zur Schule getragen, liebevoll geschmückt und aufgestellt.

Bei unserem Schulschlussfest am 23. Juni haben die SchülerInnen uns mit außergewöhnlichen und vor allem auch lustigen Darbietungen aller Klassen in der Mehrzweckhalle unterhalten, anschließend wurden die Schulanfänger sowie die Viertklässler mit kleinen Auf-

39 Elternverein der VS

merksamkeit begrüßt sowie verabschiedet und danach wurde gemeinsam gegrillt und gefeiert.



Am 30. September im neuen Schuljahr 2023/2024 luden wir wieder zu unserer Familienwanderung ein. Viele folgten freudig unserer Einladung und wir starteten bei gutem Wetter gemeinsam unsere Wanderung

von der Grafenhütte aus Richtung Hochalm. Angekommen beim Kreuz genossen wir den herrlichen Weitblick übers Murtal, wanderten weiter zum Kircherl Maria Schnee und als krönenden Abschluss erwarteten uns bei der Rückkehr zur Grafenhütte Speis und Trank sowie Sonnenschein bei einem gemütlichen Beisammensein.

Mit Vorfreude blicken wir auf viele weitere Höhepunkte mit unseren Volksschulkindern, die bestimmt noch folgen in diesem Schuljahr und sprechen noch einmal ein herzliches Dankeschön aus für den großartigen Einsatz unserer Eltern bei all unseren Aktivitäten.

Allen SchülerInnen, den Eltern sowie dem gesamten Team der VS Kobenz wünschen wir frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr 2024!

Mit vielen lieben Grüßen
das gesamte Team des Elternvereins

Landforst Lagerhaus

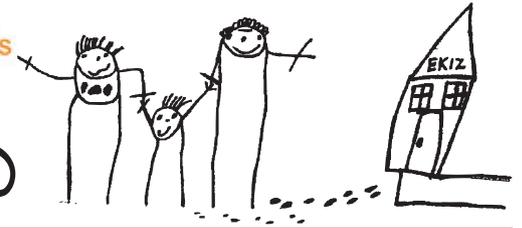
**Alles für Haus,
Hof & Garten**



landforst.at



Dachverband der unabhängigen Eltern-Kind-Zentren Österreichs



ELTERN-KIND-ZENTRUM AICHFELD

Goldregenstraße 18, 8723 Kobenz, Tel.: 03512/71322, Mobil: 0670/6053718, www.ekizaichfeld.at
Bürozeiten: Di 9 bis 11 Uhr; Do. 9 bis 11 Uhr und 14 bis 15 Uhr, Fr 9 bis 11 Uhr;

Unser EKIZ ist ein Ort der Begegnung und Kommunikation, ein Treffpunkt für Austausch, Spaß, Entwicklung und (Weiter-)Bildung für Kinder, Familien und Begleitpersonen – dafür stehen wir als eines von vielen steirischen Eltern-Kind-Zentren mit Sitz in Kobenz. Die Familie, das Herz unserer Gesellschaft, zu stärken und nachhaltig zu unterstützen, das ist unser Ziel und der Kern unserer Arbeit.

Heuer war wieder einiges los in unserem EKIZ. Darüber haben wir uns sehr gefreut! Am 29.09.2023 feierten wir bei strahlendem Sonnenschein unser „20 Jahre EKIZ Fest“. Gemeinsam mit vielen kleinen und großen Besuchern haben wir gesungen, gespielt, geschminkt und gebastelt. Neben einer köstlichen Jause hatten wir auch Besuch von Gerlinde Pletz vom Schirkhof und ihren Tieren. Es war ein sehr gemütlicher Nachmittag.



Weiters gab es heuer auch im EKIZ nach 20 Jahren eine Neuerung: nach 2 Jahrzehnten hat sich unser langjähriger Vorstand dazu entschlossen, ihre Funktionen in jüngere Hände zu legen. Wir danken Obfrau Carola Schmid, Kassierin Elisabeth Glück und Schriftführerin Christa Kienreich für ihr liebevolles Engagement, ihren Einsatz und vor allem für die Gründung des EKIZ vor 20 Jahren. Mit Theres Bischof und Eva Kirchengast haben sich nun zwei motivierte Damen gefunden, welche sich gemeinsam um die Zukunft des EKIZ kümmern werden.



41 Eltern-Kind-Zentrum Aichfeld (EKIZ)

Auch im Büro haben wir einen neuen Zugang und freuen uns sehr, dass uns Katharina Binder tatkräftig bei allen organisatorischen und bürokratischen Bereichen unterstützt. Wir heißen sie nochmals herzlich willkommen.

Uns freut es sehr, dass unser breites Angebot so großartig angenommen wird. Neben den Angeboten für werdende Eltern, wie Geburtsvorbereitungskurse (für Kobenzer:innen werden die Kosten von der Gemeinde übernommen), Yogakurse in der Schwangerschaft, Schwangerentreff, Ernährungs- oder auch Trageworkshops, gibt es auch für die Zeit mit Baby viele spannende Veranstaltungen: unseren beliebten Stilltreff mit Petra Felser, Babymassage-Kurse, Mama-Baby-Yoga, Vorträge, Workshops und vieles mehr.

Auch bei den Veranstaltungen für größere Kinder achten wir immer auf Abwechslung und freuen uns, dass wir mit den Themen Musik, Bewegung, kreatives Gestalten, Entspannung, Klänge, Kasperltheater, Sprachen oder Schulvorbereitung so vielfältige Kurse anbieten können.

Da unser EKIZ aber nicht nur ein Ort für Kinder, sondern auch für Eltern sein soll, findet auch diese Zielgruppe bei diversen Kursen wie Yoga, Beckenbodentraining oder Entspannungs-Abende, sowie auch bei verschiedenen Vorträgen und Workshops zu den Themen Erziehung, Kräuterpädagogik, Aromatherapie, uvm. sicher etwas Passendes.

Alle Veranstaltungen werden auch seit November in Form eines Newsletters an unsere Mitglieder verschickt – also Mitglied sein lohnt sich auf alle Fälle.

Zum Schluss möchten wir uns bei euch für dieses großartige, aufregende Jahr 2023 bedanken und freuen uns schon auf 2024 mit euch!

Wir wünschen euch eine schöne, ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit - auf unseren Social Media Kanälen Facebook und Instagram gibt es heuer einen Adventskalender mit 24 Ideen rund um die Weihnachtszeit.

Euer EKIZ-Team

Schotterwerk



Erdbau



Beton



www.zechner.eu

ZECHNER

Ihr Spezialist für...

Peter Zechner GmbH & Co KG
KNITTELFELD



Sägewerk



Bauschutt
Recycling



Freizeitanlage

facebook



Aus Fremden werden Freunde – Bienvenue à Seckau! Bienvenue à Quimper!

Mitte Juni war an der MS Seckau Internationalität angesagt. Die 3c-Klasse hatte sich seit Monaten darauf vorbereitet, mit ihrer französischen Partnerklasse digitale Schulführungen, Videos, e-books, Weihnachts- und Neujahrskarten ausgetauscht und über soziale Medien Kontakt aufgenommen. Am 17. Juni war es so weit: Endlich konnten die 16 Mädchen und Burschen ihre Austauschschüler:innen für eine Woche in ihren Familien willkommen heißen.

Die Vormittage an der Schule vergingen wie im Fluge, und den jungen Gästen wurde ein tolles Freizeitprogramm geboten: eine Familienwanderung auf den Tremmelberg, Bogenschießen, Besuch des Erzbergs, Führung in der Abtei Seckau, Besuch der Lebzelterei Regner, Nachmittag am Bauernhof und zum Abschluss ein gemeinsamer Tag in Wien.



Kurz nach Schulbeginn stand nun der lang ersehnte Gegenbesuch am Programm und die 4c machte sich auf in ihr bisher größtes Abenteuer: 11 Tage Frankreich! Mit dem Nightjet ging es für die 14 Schüler:innen und ihre zwei Begleitlehrerinnen nach Paris, wo sie in drei aufregenden Tagen die Stadt erkundeten.

Nach einem spannenden Wochenende in der Hauptstadt ging die Reise weiter in die Bretagne, nach Quimper zu der Partnerklasse. Das Wiedersehen mit den französischen Partnerkindern und -lehrerinnen war eine große Freude! Die Kinder wurden von ihren Familien sehr herzlich empfangen und mit Geschenken überhäuft. Das Lehrerteam des Collège La Sablière hatte ein tolles Programm vorbereitet.

Was haben die Schüler:innen gelernt?

So unterschiedlich Menschen auch sein mögen, manchmal reicht eine kleine Gemeinsamkeit, sei es Humor, ein Hobby oder einfach Neugierde, um Freundschaft zu schließen. Englisch als gemeinsame Sprache hat gut funktioniert und manchmal wurde auch mit Händen und Füßen kommuniziert. Die Kinder haben sich mit der tollen Unterstützung ihrer Familien voll auf das Abenteuer eingelassen und sind für ihren Mut reichlich belohnt worden.



Als Erasmusbotschafter:innen können die Kinder der 4c nun auch ihre Mitschüler:innen ermutigen, sich in Zukunft auf das Abenteuer Erasmus einzulassen. Mit der französischen Partnerschule ist eine längerfristige

Zusammenarbeit geplant und die 4b Klasse der MS Seckau wird im Frühjahr 2024 eine Erasmusreise nach Finnland antreten. Das Abenteuer geht weiter!

Schulmaskottchen gesucht!



Gewinnerinnenbild von Lina Spies 4c Klasse

Im vergangenen Schuljahr ist die großartige Idee eines Schulmaskottches entstanden, das uns bei Wettbewerben und Schirennen unterstützen und uns auf Reisen und bei Schulveranstaltungen zukünftig begleiten soll.

Wir starteten einen großen Wettbewerb „Schulmaskottchen gesucht!“ und alle Schüler:innen beteiligten sich begeistert daran. Es wurde überlegt und kreativ gearbeitet. Am Ende hatte jede

Schülerin und jeder Schüler eine Stimme, um das Schulmaskottchen zu wählen. Der Gewinnerentwurf stammt von Lina Spies, die ein Eichhörnchen passend zu unserer Schule gestaltet hat. Im Sommer wurde unserem „noch“ namenlosen Schulmaskottchen Leben eingehaucht und nun dürfen wir endlich unser Schulmaskottchen vorstellen! Es hatte schon eine aufregende Reise nach Frankreich hinter sich, begleitete unsere ersten Klassen auf den Tremmelberg und durfte auch beim Running School im Sportzentrum Zeltweg nicht fehlen, um unseren Schüler:innen als Glücksbringer zu dienen. Nun suchen wir noch einen Namen für unser Eichhörnchen...Vorschläge und Ideen gibt es schon genug!



Unser Schulmaskottchen in Frankreich

Erste Hilfe Grundkurse in allen drei 4. Klassen

In den letzten beiden Schulwochen haben unsere beiden Lehrbeauftragten für Erste Hilfe Barbara Herk-Pickl und Christina Stadlmaier allen Schüler:innen der 4. Klassen mit vielen praktischen Übungen das Grundwissen der Ersten Hilfe nähergebracht.



Die Lehrbeauftragten Christina Stadlmaier und Barbara Herk-Pickl

Mit Rollenspielen und Situationen, die richtig eingeschätzt werden mussten, wurde das Gelernte mit großem Einsatz geprobt. Das Thema Verletzungen und die richtige Versorgung dieser, bildete die letzte Einheit. So „verarztet“ sahen wir uns dann noch den nächstgelegenen Defibrillator an :)





Der Elternverein stellt sich vor...



Die Vorständinnen:

Obfrau: Bettina Stibora und
Stellvertreterin Monika Feldbaumer
Kassiererin: Sabine Loibnegger und
Stellvertreterin Barbara Reumüller
Schriftführerin: Barbara Stibora und
Stellvertreterin Stefanie Hartensteiner

Unser Ziel ist es, eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule zu fördern und dort Unterstützung anzubieten, wo sie gebraucht wird. Ohne der Mithilfe jedes einzelnen Elternteils könnten viele Unterstützungsmöglichkeiten nicht angeboten werden. Der Elternverein Seckau sorgt für die gesunde Jause beim Cross-Country-Lauf und beim Schulschitag, spendet den Vitamineuro für Obst und Gemüse als Jausenangebot in den Pausen, unterstützt Schulveranstaltungen und packt dann mit an, wenn Hilfe notwendig ist. Wir sind füreinander da und helfen uns gegenseitig, denn gemeinsam macht es nicht nur mehr Spaß, es geht auch vieles leichter.

Der Elternverein der Mittelschule Seckau wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gutes und gesundes Jahr 2024.



Vorbereitungen für die gesunde Jause beim Cross-Country-Lauf

HICKEL®

Holzbau • Zimmerei • Tischlerei

Made in
Murtal

Lebensqualität nach Maß!

www.hickel.at

Holzbau Hickel GmbH & Co KG • Gaalerstraße 9, 8720 Knittelfeld • 03512 / 82 4 28-0

Musikverein Kobenz



Kurz vor Beginn unserer Sommerpause waren wir am 08. Juli 2023, im Zuge des Kindberger Kirtag, beim Bezirksmusikertreffen bei der Heimatkapelle unseres Kapellmeisters Günter Zechner eingeladen. Mit Marschmusik und einem Gesamtspiel am Hauptplatz verbrachten wir einen schönen Ausflug mit lustigen und unterhaltsamen Stunden.

Nach einer kurzen Sommerpause startete unser Musikverein voll motiviert mit der Probenarbeit für unser Herbstkonzert. Zu Beginn unseres Vereinsherbstes durften wir am 23. September 2023, das 160 Jahr Jubiläum des Musikverein Weißkirchen mit einem Gästekonzert umrahmen. Nach dem Konzert wurde noch anschließend beim Oktoberfest mit Bieranstich bis Früh in den Morgenstunden gefeiert und gelacht. Weiter ging es am 08. Oktober 2023 mit dem Erntedankfest in Kobenz. Die Feierlichkeiten wurden mit Marschmusik sowie einem Konzert in der Mehrzweckhalle von uns umrahmt. Nach dem Mittagessen spielte noch eine kleine Abordnung des Musikvereins für die Gäste des Erntedankfestes bis in die späten Nachmittagsstunden.



Am 03. November 2023 durften wir mit einem Platzkonzert den Murauer Bockbieranstich in der Freizeitanlage Zechner eröffnen. Am Sonntag, dem 05. November 2023 fand die Heldenehrung in Kobenz statt. Diese wurde bei der Messe in der Pfarrkirche Kobenz,

sowie anschließend zum Gedenken an die Gefallenen des 1. und 2. Weltkrieges beim Kriegerdenkmal von uns mitgestaltet.

Am 26. November 2023 war es wieder so weit. Unserer alljährliches Herbstkonzert unter der Leitung unseres Kapellmeisters Günter Zechner fand in der Zechnerhalle in Kobenz statt. Es freut uns ganz besonders, dass unserer engagierte Jugendblasorchester auch wieder einige Stücke präsentierte. Unsere Gäste wurden von unserer Musikerin Barbara Zechner durch das Programm und den Nachmittag geführt. Hierbei möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei Barbara für die ausgezeichnete Moderation bedanken. Weiters bedanken wir uns bei der Familie Zechner für den reibungslosen Ablauf und die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Der Musikverein Kobenz verabschiedet sich somit in die Winterpause und wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit im Kreise Ihrer Lieben und ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2024.





Singgemeinschaft Kobenz

Um unser Repertoire zu erweitern und etwas Abwechslung in die Proben­tätigkeit zu bringen, gestalteten wir im April unser Frühlingskonzert. Das fröhliche und beschwingte Programm begeisterte die zahlreichen Besucher. Unterstützt wurden wir vom Männerquartett „Mia4“ sowie der „HussiMusi“.



Im Juli haben wir, anlässlich des 1. Hochalmtages, erstmals die Messe auf Maria Schnee gestaltet. Aufgrund des positiven Feedback wird es eine Fortsetzung geben.



Unser 2-tägiger Chorausflug nach Illmitz war wie jedes Jahr eines der Highlights. Die Führung im Schloss Esterhazy war sehr spannend und lehrreich. Anschließend durften wir ein mehrgängiges Menü mit Weinbegleitung im Weingut Willi



Opitz genießen. Am nächsten Tag besuchten wir das äußerst interessante Freilichtmuseum in Mönchhof. Wir beschlossen den Tag mit einer wunderschönen Schifffahrt auf dem Neusiedlersee.

Nachdem unser Chorleiter nach 40-jähriger Proben­tätigkeit, sowie unermüdlichem Einsatz für die Singgemeinschaft, in seiner wohlverdienten Pension etwas kürzertreten möchte, freuen wir uns sehr, dass unsere allseits beliebte Elisabeth Stabler nun einen Teil der Chorleitertätigkeit übernommen hat. Wir bedanken uns für das Engagement und freuen uns auf die kommenden Proben und Auftritte!

Im heurigen Jahr, durften wir wieder einigen Sängern zum runden Geburtstag gratulieren.



47 Singgemeinschaft



**Vorankündigung: Jubiläumsjahr 2024 – Jubiläumskonzert
„Zeitreise durch 70 Jahre Singgemeinschaft“ am 25. Mai 2024.**

*Die Singgemeinschaft wünscht der Kobenzer Bevölkerung
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes,
musikalisches Jahr 2024!*



Zeltwegerstraße 40
8741 Weißkirchen i. Stmk.
03577 / 81 009
tiefbau-judenburg@granit-bau.at

◇ granit-bau.at



Sehr geehrte Kobenzerinnen, geschätzte Kobenzer!



Das Jahr 2023 ist ein sehr besonderes Jahr für die Freiwillige Feuerwehr Kobenz. Vor mehr als 100 Jahren war nach mehreren Großbränden der Wunsch nach der Gründung einer Feuerwehr entstanden und dieser Wunsch wurde von zahlreichen mutigen und vorausschauenden Männern im Jahr 1923 umgesetzt.

Im Zuge unseres Jubiläums wurde am 9. September in Kobenz der Funkleistungsbewerb ausgetragen sowie der 2. Bereichsfeuerwehrtag abgehalten. Bei der Schlusskundgebung und Antreten zum 2. Bereichsfeuerwehrtag am Kobenzer Marktplatz wurden in Anwesenheit zahlreicher Vertreter von Politik und anderer Blaulichtorganisationen die Sieger gekürt. Von der FF Kobenz konnte in der Einzelwertung OLM Christian Friedl den sehr guten 4. Platz und OLM d.V. Robert Demal den 5. Rang belegen. In der Gruppenwertung errang die Kobenzer Funkgruppe mit OLM Christian Friedl, OLM d.V. Robert Demal, LM d.F. Stefan Grössing, FM Alexander Holzer und FM Tobias Hassler hinter Flatschach den hervorragenden zweiten Gesamtrang.



Am Sonntag, dem 10. September feierte die Freiwillige Feuerwehr Kobenz ihr 100-jähriges Bestehen und diese Feierlichkeiten wurden im Zuge eines Zeltfestes abgehalten. In seinen Ausführungen zum 100. Geburtstag der Feuerwehr gab HBI Holzer einen kurzen Rückblick über die Highlights aus den letzten hundert Jahren. Besonders bedankte er sich bei Fr. Bgm. Eva Pickl und Bereichskommandant LFR Erwin Grangl für die sehr gute Zusammenarbeit.

Eine besondere Ehre wurde Bürgermeister a.D. Eva Lei-

told erteilt, denn als Ausdruck ihrer besonderen Verdienste um die Feuerwehr Kobenz ernannte man sie zum Ehrenmitglied. Eva Leitold hatte in ihrer 19-jährigen Zeit als Bürgermeister immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr. Während ihrer Amtszeit wurde der Zubau des Rüsthauses gemeistert, aber auch drei Feuerwehrfahrzeuge neu angeschafft. Unter ihrem Wohlwollen ist die Feuerwehr Kobenz heute eine schlagkräftige Wehr mit einem modernen Fuhrpark und modernster Ausrüstung.



Im Anschluss erfolgten Ansprachen von Fr. Bgm. Eva Pickl sowie Bereichskommandant LFR Erwin Grangl und abschließend bekam HBI a.D. Johann Holzer noch eine besondere Auszeichnung überreicht. LFR Grangl durfte ihm für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes in Bronze überreichen.



49 Feuerwehr

Von den zahlreichen und teilweise sehr intensiven Einsätzen in der zweiten Jahreshälfte möchte ich nur kurz die Einsätze nach den Unwettern und Überschwemmungen im Süden und Südosten der Steiermark, den Wohnhausbrand in Seckau und den zahlreichen Einsätzen nach dem Hagelunwetter in Knittelfeld erwähnen. Von weiteren Einsätzen in der letzten Zeit hier kurz berichtet:

Am Samstag, dem 4. November wurden um 11.11 Uhr 7 Feuerwehren mit insgesamt 110 Einsatzkräften zu einem Heustockbrand in den Seckauer Ortsteil Neuhofen alarmiert. Die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren von Apfelberg, Bischofffeld, Knittelfeld, St. Lorenzen, St. Margarethen, Seckau und Kobenz rückten zum Brandobjekt aus und Einsatzleiter HBI Michelle Pregetter ließ sofort einen Innenangriff mit schwerem Atemschutz vortragen, um den Brand im Heustock rasch eindämmen zu können. Die FF Kobenz unterstützt die Brandbekämpfung mit dem HLF 1 und den Atemschutzgeräteträgern sowie dem KLF mit einer Zubringerleitung vom nahen Löschteich zum HLF 1. Eine besondere Stütze bei solchen Einsätzen ist der Teelader, mit ihm wurde das gelöschte Heu aus dem Wirtschaftsgebäude entfernt und auf eine nahe Wiese gebracht. Die Lösch- und Bergearbeiten dauerten noch bis zum späten Nachmittag, durch den raschen und effektiven Einsatz kamen keine Menschen und Tiere zu Schaden und das Wirtschaftsgebäude sowie das nahe Wohnhaus konnten gerettet werden.



Zu einem schweren Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang wurden in den Abendstunden des 13. November die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren von Knittelfeld und Kobenz sowie Notarzt, Rotes Kreuz, und Polizei alarmiert. Ein Lenker eines Pkw verlor auf

der L504 Preger Straße die Kontrolle über sein Fahrzeug, überschlug sich mehrmals und kam entgegen der Fahrtrichtung zum Stillstand. Die um 19.11 Uhr alarmierten Einsatzkräfte der Feuerwehr sicherten sofort die Unfallstelle ab, richteten einen doppelten Brandschutz ein und begannen in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz und Notarzt mit der Rettung der fünf Verunfallten aus dem Pkw. Für den Lenker des Pkw kam leider jede Hilfe zu spät und er verstarb noch an der Unfallstelle. Nach der Bergung des Pkw und Reinigung der Unfallstelle konnten die Einsatzkräfte gegen 21.30 Uhr die Straßensperre aufheben und ins Rüsthaus einrücken.



Es würde uns freuen, wenn wir sie vom 20. bis 24. Dezember bei unserem Glühweinstand am SPAR-Parkplatz begrüßen dürfen.

Aktuelle Infos und Bilder finden sie wie immer auf unserer Homepage www.ff-kobenz.at. Ebenfalls finden Sie uns auf Facebook, Twitter und Instagram.

Erholsame und unfallfreie Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünschen Ihnen die Kameraden der Feuerwehr Kobenz. Gut Heil!





Landjugend Kobenz im Jahr 2023: Vielfältige Aktivitäten prägen das Vereinsleben

Ein Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr



Die Landjugend Kobenz blickt auf ein Jahr voller spannender Ereignisse und erfolgreicher Projekte zurück, die das Gemeinschaftsgefühl stärkt und die Verbindung zur Marktgemeinde vertieft. Von der Generalversammlung bis zum Erntedankfest wurden zahlreiche Aktivitäten organisiert, die die Vielseitigkeit und das Engagement der Landjugendmitglieder widerspiegeln.

Das Jahr 2023 begann mit der traditionellen Generalversammlung am 28. Januar, bei der der neue Vorstand vorgestellt wurde. Die Wahl des Vorstands markierte einen Schritt für die kommenden Aktivitäten und zeigte das kontinuierliche Interesse der Mitglieder an der Entwicklung der Landjugend Kobenz. Am 1. April fand der Neumitgliedertag statt, der nicht nur neuen Mitgliedern eine herzliche Aufnahme bereitete, sondern auch die Gemeinschaftsstärkung innerhalb des Vereins förderte. Tradition und Zusammenhalt wurden bei diesem Ereignis großgeschrieben.



Vielseitige Veranstaltungen im Frühjahr

Der April war geprägt von weiteren Highlights, darunter das Landjugendosterfeuer am 8. April und das traditionelle Maibaumaufstellen am 29. April. Dabei zeigte die Landjugend nicht nur ihre handwerklichen Fähigkeiten, sondern auch ihr tiefes Verwurzelte in

den regionalen Bräuchen. Ein besonderes Augenmerk legte die Landjugend auf die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Kobenz. Gemeinsam wurde ein Weidentipi erschaffen, das nicht nur die Kreativität der Kinder förderte, sondern auch die Verbindung zwischen den Generationen stärkte.



In enger Kooperation mit der Gemeinde Kobenz und der Stadtgemeinde Knittelfeld wurde das Projekt Naherholungsgebiet Ziegelteich ins Leben gerufen. Die Landjugend setzt sich aktiv für die Schaffung von Erholungsräumen ein und trägt dazu bei, die Natur für die Bürger zugänglich zu machen.

Höhepunkte im Sommer und Herbst

Der Sommer brachte mit dem Landjugendausflug vielfältige Aktivitäten. Von Bierverskostungen über Mountain-Go Kart und Paintball bis hin zum abendlichen Ausklang in der Stadt Salzburg war für jeden Geschmack etwas dabei. Das weltberühmte Gartenfest am 5. August begeisterte nicht nur die Mitglieder, sondern lockte auch Besucher über die Grenzen der Marktgemeinde Kobenz an. Die Feierlichkeiten erreichten im Herbst ihren Höhepunkt mit dem Tanzen und Maibaum umschneiden beim Erntedankfest. Gemein-

51 Landjugend



sam wurde die Ernte gefeiert und die Verbundenheit zur Landwirtschaft und zur Region unterstrichen. Die Landjugend Kobenz kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, das nicht nur die Gemeinschaft stärkt, sondern auch das Engagement für die lokale Gemeinschaft und die Natur verdeutlicht. Auch im kommenden Jahr wird die Landjugend mit neuen Ideen und Projekten einen positiven Beitrag zum Gemeindeleben leisten.



Zusätzlich muss man auf die außergewöhnlichen Leistungen bei den Landjugendbewerben speziell hinweisen:

- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| Bezirkshallenfußballturnier: | 2. Platz Landjugend Kobenz |
| Bezirksforstentscheid: | 2. Platz Hassler Tobias |
| Redewettbewerb: | 3. Platz Hussauf Florian |
| Bezirkssensenmähen | 3. Platz Pichler Sebastian |

Bezirkssommerspiele

1. Platz Hassler Doris
2. Platz Hussauf Anja
2. Platz Steinberger Mathias

Landesentscheid

Sensenmähen

4. Platz Pichler Sebastian

Kleinfeldturnier

1. Platz Landjugend Kobenz

Landessentscheid Jagd

3. Platz in der Gesamtwertung
- Pichler Sebastian



Für all jene, die zwischen 15 und 25 Jahre sind und sich für einen Beitritt zur Landjugend interessieren, bitte sich bei der Leiterin Melissa Kalic (+43 664 75090854) oder beim Obmann Sebastian Pichler (+43 664 2505558) melden.

Zu guter Letzt möchte ich mich noch bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit bedanken und ich freue mich schon auf ein weiteres Jahr mit vielen großartigen Ereignissen.



GRÖSSING
PLATTEN- UND FLIESENLEGER

**FLIESEN • BADSANIERUNG
NATURSTEIN • XXL-FLIESEN**

Bahnstraße 24 • A-8720 Knittelfeld
0664 | 52 52 914 • michael.groessing1@gmx.at

**EINFACH
GRÖSSARTIG**



Reifenservice
S+K
Schlacher & Kopfer Ges.m.b.H.

Kobenz
bei Knittelfeld

03512/82776
www.reifenservice.cc

Casafino
CAFÉ im Lagerhaus

Evelyn Steffl
Genossenschaftsweg 1, 8723 Kobenz
evelyn.steffl@gmx.net
0664/73921143

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 7.15 - 19.00 Uhr
Samstag: 7.15 - 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag geschlossen

Café - Casafino

ELEKTRO
A. KOEFFEL
GmbH

Elektrische Licht- und Kraftanlagen • Elektrogeräte • Nachstromspeicheröfen • Blitzschutzanlagen

8740 ZELTWEG, Bahnhofstraße 59, Tel. 03577/22252
office@elektro-koefel.at Fax: 03577/26661
www.elektro-koefel.at

equadrat
engineering GmbH

DIE INGENIEUR MANUFAKTUR
Innovative Lösungen aus einer Hand

UNSERE INGENIEURLEISTUNGEN

- Generalplanung Hoch- und Tiefbau
- HKLS-, Elektro- und MSR-Technik
- Siedlungswasserbau
- Energieerzeugung / Kraftwerksbau
- Dig. Leitungskataster und Vermessung
- Statik

Ihr Ansprechpartner
Ing. Bernhard Hammer, MBA
Siemensstraße 9
A-8753 Fohndorf
Telefon: +43(0)3573 25026
Mail: office@equadrat.com

www.equadrat.com

HTH

TRAUNER
Eventmöbel



Liebe Kameraden! Sehr geehrte Bevölkerung der Marktgemeinde!

Mit Elan und Schwung haben, die Kameraden des ÖKB das „Neue Jahr“ begonnen. Beim ersten sportlichen Wettbewerb auf den Eisbahnen hat unsere Moarschaft mit den Schützen Franz Holzer (Moar), Franz Loibnegger, Werner Holzer, Fritz Kropf, Franz Hoffelner, Günter Knoll und Ewald Ruprecht den 1. Platz erreicht. Sie wurden Bezirkssieger und gewannen den Wanderpokal, der für zwei Jahre das Vereinsheim schmücken wird.

Die Bezirkssieger aus der gesamten Steiermark - 20 Moarschaften - sind dann am 21. Februar in St. Peter am Kammerberg zum Landesentscheid angetreten. Unsere Moarschaft krönte sich dort zum „ÖKB Landesmeister im Eisschießen“.



Im März fand im Kulturhaus-Schützenlokal Knittelfeld das Bezirks-Zimmergewehrschießen statt. Bei der darauffolgenden Landesmeisterschaft am 5. Mai konnten unsere ÖKB-Schützen Franz Loibnegger, Klaus Bichler, Fritz Kropf und Walter Kandler den 4. Rang erreichen. Der beste Einzelschütze und zugleich Landessieger wurde Franz Loibnegger.



Die Angelobungsfeier der Rekruten 2023 fand am Hauptplatz in Knittelfeld statt. Wir nahmen mit einer Abordnung daran teil. Es wurden 500 Rekruten beim feierlichen Zapfenstreich mit der Militärmusik angelobt.

Beim Scharfschießen am TÜPL Seetaleralpe mit dem STG-77 haben die Schützen Othmar Pichler, Klaus Bichler, Franz und Markus Loibnegger, Werner Hartleb und Richard Weiß teilgenommen. Im Einzelbewerb erreichte Richard Weiß den ausgezeichneten 3. Platz.





Erstmals wurde die Jahreshauptversammlung an einem Wochentag, Freitag, dem 14. April 2023, abgehalten und war gut besucht. Seitens der Gemeinde wurde von Alfred Peri, in Vertretung von Bgm. Eva Pickl, und dem ÖKB Bezirksobmann-Stv. Harald Hengster, Grußworte überbracht. Obmann W. Hartleb konnte zur JHV auch Vertreter des „k.u.k. Infanterieregiment Nr. 27“ in ihren schmucken Uniformen begrüßen, die auch bei der 100-Jahr-Feier unserer Einladung gefolgt sind und auch in Nachbarländern gerne gesehen werden. Nach seinem Tätigkeitsbericht über das vergangene Verbandsjahr wurden für besondere Verdienste und langjährige Mitgliedschaft im ÖKB folgende Kameraden geehrt:

Für 60 Jahre Mitgliedschaft Franz Erhart, Josef Bichler, Alois Wieshuber, Karl Hubmann und Johann Reif. Für 70 Jahre Emmerich Vollmann. Josef Kropf wurde für besondere Verdienste mit Gold ausgezeichnet. Unserer Fahnenbandpatin Frau Monika Bichler wurde zum Dank für das gespendete Fahnenband, anl. der 100-Jahr-Feier im Jahre 2022, ein Blumengebinde überreicht.



Unserem langjährigen Fähnrich Fritz Kropf gratulierten wir auf seiner Alm im Kraubathgraben zum 70. Geburtstag. Herzlichen Dank für die Bewirtung bei dieser lustigen Geburtstagsfeier.



Im 2. Halbjahr hatten wir wieder einige Ausrückungen zu Jubiläen und Veranstaltungen. Im Juli Teilnahme am Gedenkgottesdienst beim Tremmelberg-Kirchlein. Ebenfalls im Juli feierte der Ortsverband Oberwölz sein 160-jähriges Bestehen. 60 Fahnen bildeten den Fahnenblock, wobei auch wir mit einer starken Abordnung bei dieser beeindruckenden Jubiläumsfeier teilnahmen. Im September feierte der Ortsverband Gaal sein 100-jähriges Bestehen. Auch dort konnten wir zur schönen Veranstaltung unseren Beitrag leisten. Der Stadtverband Knittelfeld feierte im September sein 150-jähriges Bestandsjubiläum. Im Kulturhaus waren die Kameraden des Bezirkes und weit darüber hinaus zur Feier angetreten.

Bei der im Oktober ausgetragenen Asphaltstock-Landesmeisterschaft-Olympisch, in Seiersberg-Pirka konnten unsere Kegler den ausgezeichneten 13. Platz erringen.



Am Allerheiligentag fand die Friedhofsammlung für das „Schwarze Kreuz“ statt. Herzlichen Dank den Kameraden Johann Reif, Matthias Hold, Werner Eichberger und Hans Steiner für ihren Einsatz. Die Sammlung dient zur Erhaltung und Pflege der Soldatengräber im In- und Ausland. Der Musikverein umrahmte die Hl. Messe, zelebriert von P. Paul, am darauffolgenden Sonntag. Danach erfolgte das Totengedenken mit der Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal, wo den gefallenen Soldaten und aller Personen gedacht wurde, die in Ausübung ihrer Tätigkeiten verstorben oder verunfallt sind. Obmann Werner Hartleb sprach Worte des Gedenkens an die anwesenden Teilnehmer. Danke an den Musikverein der die Feier auf eindrucksvolle Weise begleitete.

*Gewaltlosigkeit ist nicht die Waffe der Schwachen.
Es ist die Waffe der Starken.
"Betty Williams"*



Bei den Vorstands- und Ausschusssitzungen des ÖKB wird auch immer wieder unseren Kameraden zu gerade aktuellen Geburtstagen und besonderen Anlässen gratuliert.

Ehrenobmann Sepp Bichler nachträglich für 60 Jahre Mitgliedschaft und Kdt. Willi Berger für seinen jahrelangen Einsatz.

Allen Jubilaren, die einen runden, oder halbrunden Geburtstag hatten, wurde bei einem gemeinsamen Geburtstagsessen am 8. Dezember gratuliert.

*Abschließend wünscht der gesamte
Vorstand des ÖKB Ortsverbandes
allen Kameraden, Unterstützern und den
Bewohnern der Marktgemeinde
ein frohes Weihnachtsfest,
viel Gesundheit und Gemeinsinn
auch im kommenden Jahr 2024.*

An advertisement for ice skates. The main image shows a pair of white ice skates with white socks on a person's feet on an ice rink. In the top left corner, there is a logo for 'Radwerkstatt Willibald' with the name 'Bernd WILLIBALD' next to it. On the right side, there are two blue boxes with white text: 'Kufenschleifen' (Ice Skates), '€ 10,- pro Paar' (€ 10,- per pair), and '€ 9,- pro Paar für Vereine, Schulen' (€ 9,- per pair for clubs, schools). In the bottom left corner, there is a smaller inset image of a man and a woman sitting on a bicycle, decorated with Christmas ornaments and a pine branch.

*Wir wünschen eine schöne
Winterzeit!*

Radwerkstatt Willibald e.U. | Inhaber Bernd Willibald
Sandgasse 61 | 8720 Knittelfeld | radwerkstatt-willibald.at



Liebe Bevölkerung von Kobenz!

Wie schon seit vielen Jahren gedenken wir zum Jahresanfang bei einer Hl. Messe unserer verstorbenen Mitglieder. Die Vorhaben des Seniorenbundes für das neue Jahr wurden bei den ersten Zusammenkünften des Vorstandes besprochen. Der Terminplan wurde erstellt und die geselligen und sportlichen Veranstaltungen und Termine fixiert.



Jeden 1. Donnerstag im Monat treffen wir uns zum Kartenspielen, wo die Teilnehmer auf ihr Können und Mitdenken gefordert sind. Der Frauenstammtisch, jeden 3. Mittwoch im Monat, ist für viele eine freudige Abwechslung und wird beim geselligen Zusammensein im Cafe Tanelino gerne angenommen.



Sportlich geht es weiter auf den Eisbahnen des Bezirkes. Beim Bezirkseischießen in Lind erkämpfte sich die Damenmoarschaft mit der Moarin Brigitte Friedl, Grete Peinhopf, Hannelore Hold und Renate Gollner den 2. Platz, die Moarschaft der Männer wurde Dritte.

Der „Muttertagsausflug“ führte uns diesmal in das Ennstal, dort besuchten wir die Sonderausstellung im Schloss Trautenfels (zugehörig zum Universalmuseum Joanneum) und danach ging es weiter ins Salzkammergut. Am Grundlsee, dem größten See der Steiermark (4,22 km²) machten wir Halt und genossen den Aufenthalt am Wasser und der schönen Uferpromenade bei einem Spaziergang.



Leider ist unsere Almwanderung am Annatag wegen des schlechten Wetters nicht zustande gekommen. Die Familie Hölzl vlg. Graf hätte uns auf die „Grafenhütte“ eingeladen. Wir hoffen und freuen uns auf ein Beisammensein auf der Hochalm im Jahr 2024.

*Lächle, atme und gehe langsam
(Tchich Nhat Haugh)*



Grillen an einem schönen Nachmittag ist immer ein willkommener Anlass, um einige gemütliche Stunden gemeinsam zu verbringen und gute Laune war angesagt. Nach dem Grillen wurde Kaffee und Kuchen kredenzt und die Zeit verging im Nu. Ein herzliches Danke den Helfern und „Kuchenbäckerinnen“.



Der Herbstausflug führte uns in die wunderschöne hügelige Oststeiermark. Wir besuchten das „Augustiner Chorherrenstift“ in Voralpe (gegründet 1163) und das Freilichtmuseum (gegründet 1979) wo 148 bauliche Objekte Einblick in die Arbeits- und Wohnweise der Waldheimat geben.

Bei einer Führung durch das Chorherrenstift wurde uns die wechselvolle Geschichte des Stiftes und der Umgebung erläutert. Wir genossen auch die Kulinarik in der Region des Jogglandes und den Zwischenstopp im Buschenschank Wanderl.

Im Juni gratulierten wir bei einem gemeinsamen Mittagessen unseren Jubilaren des 1. Halbjahres und im

57 Seniorenbund

November den Jubilaren des 2. Halbjahres, die einen runden, halbrunden oder hohen Geburtstag hatten. Nochmals herzliche Gratulation!



Mit einer besinnlichen „Adventfeier“ wurde in der 4. Adventwoche der Jahresausklang begangen. Gedichte und Lieder mit musikalischer Begleitung umrahmten die Feier und eine weihnachtliche Stimmung war spürbar.



Der Seniorenbund Kobenz dankt der Gemeinde und allen Freunden und Gönnern für die Unterstützung und wünscht Ihnen sowie der Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches Jahr 2024!



Interplan
Ziviltechniker

Architektur & Raumplanung | www.interplan.at
GF Arch. DI Günter Reissner MSc



Holzschlägerungsunternehmen
Holz Illic

8723 Kobenz
Tel.0664/8671823

www.holz-ilic.at



Weihnachtsausfahrt St. Wolfgang

Kurz entschlossen starteten wir Mitte Dezember eine kleine Weihnachtsfahrt zu einem der wohl schönsten Christkindlmärkte - nach St. Wolfgang. Mit dem Reiseunternehmen Tieber waren wir bestens versorgt und unsere Erwartungen an den 3. Adventssonntag wurden mehr als übertroffen. Bei idyllischem Ambiente, leichten Schneetreiben und klirrender Kälte bummelten wir durch den Adventmarkt in St. Wolfgang und genossen unterschiedlichste Varianten an Glühwein.



Demenz (K)ein Schreckgespenst

Anfang Februar durften wir in der Fachschule Kobenz einen Impulsvortrag von Mag. Michaela Kaufmann zum Thema Demenz lauschen. Äußerst informativ aufbereitet haben über 30 interessierte Damen und Herren, die unterschiedlichste Zugänge zu dieser Krankheit haben, an diesem Vortrag teilgenommen. Durch den anschließenden Erfahrungsaustausch und mehr Einblick in eine komplexe Krankheit wurden einige Fragen gelöst und auf Einrichtungen, die Hilfestellungen anbieten, aufmerksam gemacht.



Erste Maiandacht von und für Murtaler Bäuerinnen

Am 5. Mai 2023 fand die 1. Bäuerinnenmaiandacht im Murtal statt. Gestaltet wurde diese von den Pölstaler Bäuerinnen auf der Schneebergkapelle in Möderbrugg. Es war eine stimmig vorbereitete Andacht mit musikalischer Umrahmung und 80 anwesenden Bäuerinnen aus dem gesamten Murtal. Wir freuen uns, euch bei der Bäuerinnenandacht nächstes Jahr (wieder am 1. Freitag im Mai), begrüßen zu dürfen.



Stollenbesichtigung

Die Kobenzer Gemeindebauernexkursion führte uns heuer in den Kobenzer Bürgerwald. Dort besichtigten wir den aufgelösten Trinkwasserspeicher der Marktgemeinde Kobenz, indem zurzeit 50 Laibe Käse der Fachschule Kobenz unter optimalen Bedingungen reifen. Im neuen Kobenzer Bauhof ließen wir den Abend bei einer Käse- und Weinverkostung ausklingen.





Kindersicherheitstag

Die Bäuerinnen luden im August zu einem Murtaler Kindersicherheitstag am Bauernhof. Gefahren lauern auf einem landwirtschaftlichen Betrieb an allen Ecken und umso wichtiger ist es schon die Kleinsten spielerisch darauf aufmerksam zu machen. Für über 30 Kinder aus dem Bezirk Murtal kam es auf dem Betrieb König in Eppenstein zu einem außergewöhnlich lehrreichen Ferientag. Mit Spiel, Spaß und Information wurde auf Sicherheit aufmerksam gemacht.



Milchfest in St.Marein

Beim heurigen Milchfest in St.Marein durften die Bäuerinnen einen Stand mit Käsespätzle betreiben. Das Wetter war herrlich und die Motivation sehr groß. Die neugewählten Milchprinzessinen werden das ganze Jahr über präsent sein, um das hochwertige Produkt Milch in den Vordergrund zu rücken.



Die neu gewählten Milchhoheiten von links: Anabell Karelly, Aflenz; Magdalena Schachner, St. Michael; Stefanie Gruber, Gaal

Welternährungstag in der Volksschule Kobenz

Woher kommt unser Essen? Wie wird es angebaut und verarbeitet? Und was können wir tun, um unsere Wälder und Gewässer zu schützen? Es ist nie zu früh, sich diese wichtigen Fragen zu stellen. Für viele Kinder ist das der erste Kontakt zur Landwirtschaft. Ein prägendes Ereignis, dass mit wertvollen Informationen und Spaß verbunden ist. Unter dem Motto „Mit Hirn, Herz und Hand“ erfahren sie, wie auf einem heimischen Bauernhof gearbeitet wird, was das Besondere an regionalen Lebensmitteln ist, wie man diese in der Angebotsfülle eines Supermarktes erkennt. Bei den Aktionstagen 2023 zeigte der „Bluza“ seine Vielfalt. Landläufig wird der Kürbis als „Bluza“ bezeichnet und in einer Unterrichtseinheit durfte unsere Gemeindebäuerin Christine Hoffelner der 2. Klasse vermitteln, dass so ein „Bluza“ viel mehr kann als nur Deko zu Halloween.





Ökonomierat Quinz Johann 60

Seitens des Gemeindebauernausschusses bedanken wir uns bei ÖR Johann Quinz für seine Verdienste in den verschiedensten Funktionen der bäuerlichen Berufsvertretung, im Genossenschaftswesen sowie in diversen Vereinen und Institutionen. Wir wünschen Dir lieber Hans - Alles Gute zum 60er - sowie Gesundheit und Gottes Segen.



Raiffeisenbank verteilt regionale bäuerliche Produkte

In der Weltsparwoche bäuerliche Produkte aus der Region an die Kunden zu verteilen, ist der Raiffeisenbank ein wichtiges Anliegen. Mit den „Bäuerinnen“ wurde ein passender Kooperationspartner gefunden. Heuer wurden auch viele hochwertige Produkte unserer Bäuerinnen und Bauern aus dem nächsten Umfeld angeboten.



Bäuerinnen Adventfeier, 12. Dezember 2023

Eingeladen waren alle Bäuerinnen aus dem Bezirk Murtal - zu einem gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag in der Fachschule Großlobming.

*Wir wünschen euch einen gesunden Winter!
Christine Hoffelner, Alexandra Frewein,
Robert Hoffelner, Anton Mayer*



planungsbüro gruber
arch. di claudia gruber

A - 8733 St. Marein Am Kirchbühl 6 Tel.: +43 (0) 3515 - 4281 Fax: +43 (0) 3515 -4281-4

planung - ausschreibung - bauleitung





Sehr geehrte Bevölkerung von Kobenz

Gerne berichten wir von Seiten des Bauernbundes über unsere Aktivitäten im Sommer / Herbst 2023.

Im Sommer haben wir voll motiviert am 9. Juli unseren Wandertag für Jung und Alt auf die Wasserwirt Alm in Kraubath durchgeführt. Bei traumhaftem Sommerwetter mit guter Laune und vielen angeregten Gesprächen führte uns ein Rundweg übers Kraubatheck zur Alm der Familie Kropf wo wir herzlich empfangen und bestens verpflegt wurden. Das Grillen hat selbstverständlich unser Obmann Gerhard Eichholzer persönlich übernommen und unsere Damen verköstigten uns mit feinsten Mehlspeisen. Im Zuge des Wandertages konnten wir an unseren Fritz Kropf vlg. Wasserwirt seitens des Bauernbundes eine Ehrenurkunde zu seinem 70er überreichen.



Im Herbst konnten wir gemeinsam bei der Hl.Messe die von der Singgemeinschaft umrahmt wurde unser Erntedankfest feiern und gemeinsam mit zahlreichen Besuchern aus unserer Kobenzer Bevölkerung auf ein

arbeitsreiches und herausforderndes Jahr für uns Bauern zurückblicken. Unser Fest wurde von den Kobenzer Vereinen wie der Landjugend mit dem Volkstanz, dem Musikverein mit einem flotten Frühschoppen und dem Kindergarten sowie der Volksschule mitgestaltet. Einen Dank an alle Beteiligten für ihren Einsatz, damit unsere Veranstaltung reibungslos abgelaufen ist.



Wir Kobenzer Bauern arbeiten weiter mit großem Einsatz an der Produktion von hochwertigen Erzeugnissen, um unsere Bevölkerung auch 2024 bestens mit hochwertigen Lebensmitteln zu versorgen und freuen uns, wenn die Konsumenten auf unsere regionalen Produkte zurückgreifen.

*Wir wünschen Ihnen einen schönen Jahresausklang,
einige ruhige besinnliche Feiertage und einen guten Start ins
Jahr 2024.*



Oldtimefreunde Kobenz

Werte Kobenzer und Kobenzerinnen,



ein spannendes und ereignisreiches erstes Jahr liegt hinter uns. Nach unserer Gründung im Jahr 2022 konnten wir nun endlich in diesem Jahr durchstarten. Ein Pflichttermin für viele unsere Mitglieder ist unser Oldtimer-Stammtisch, der am ersten Donnerstag im Monat beim Rassinzwirt stattfindet. Nicht nur unsere Mitglieder, auch potenzielle Neuzugänge sind beim Stammtisch gern gesehen.

Unsere zahlreichen Hauptaktivitäten möchten wir Ihnen hier präsentieren:

Eisschießen

Am 21.01.2023 war es natürlich für unsere Garagenschätze noch etwas zu kalt, da aber die Kameradschaft auch in den kalten Wintermonaten nicht zu kurz kommen darf, wurde das erste Oldtimer-Eisschießen ins Leben gerufen. Bei traumhaften Bedingungen wurde die eine oder andere Partie ausgetragen. Anschließend wurden noch die aktuellen Stände der „Winter Projekte“ besprochen. Wir möchten uns nochmals bei unserem Mitglied, Markus Loibnegger und seiner Familie, für die Zurverfügungstellung der Anlage und die erstklassige Bewirtung bedanken.



Kolbenspiel der Oldtimerfreunde Kobenz

Am 17.06.2023 war es dann endlich soweit, denn nach langer Planung konnten wir unser erstes Oldtimertreffen in Kobenz abhalten. Bei traumhaftem Wetter fan-

den sich rund 300 historische Fahrzeuge im Ortskern von Kobenz ein. Es wurden Mopeds, Traktoren bis hin zu PKW's verschiedenster Epochen und Herstellern präsentiert, vorgestellt und ausgestellt. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Im Rahmen der Präsentation fuhren alle Fahrzeuge nach einer Anmoderation des Platzsprechers über den Dorfplatz. Danach wurden die Schmuckstücke entlang der Dorfstraße und Dorfplatzes zur Schau gestellt. Bei Speis und Trank wurde danach viel über die vielen Modelle philosophiert. Wir möchten uns bei allen Besuchern und Teilnehmern nochmals recht herzlich für das zahlreiche Kommen bedanken. Das nächste Kolbenspiel findet am 15.06.2024 in Kobenz statt. Auf Ihr Kommen freuen sich die Oldtimerfreunde Kobenz.



Sommerausfahrt

Am 29.07.2023 konnten wir unsere Sommerausfahrt abhalten. Unsere Reise führte uns von Kobenz, übers Gaberl zum Puch Museum nach Graz. Nach einigen interessanten Fachgesprächen über die dort ausgestellten Exponate führten wir unsere Reise fort. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es über den Schanzsattel nach Kobenz zurück. Der Ausklang inklusive Nachbesprechung des Ausfluges fand beim Kistnbratl essen bei der Firma Loibnegger statt.



Flatnitz und Murau fort. Von dort aus ging es zum Abschlussgetränk zum Rassnitzwirt. Trotz des nicht perfekten Wetters war es ein gelungener Ausflug und wir hoffen, dass wir solche Touren noch oft genießen können.



*Wir möchten uns für die Unterstützung bedanken.
Die Oldtimerfreunde wünschen allen frohe Weihnachten
und ein gutes, neues Jahr.*

Herbstausfahrt

Bei nicht ganz optimalen Wetterbedingungen konnten wir am 24.09.2023 unsere Herbstausfahrt abhalten. Diesmal führte unser Weg durchs Obere Murtal, über den Packsattel zu unseren Kärntner Nachbarn nach St. Salvator. Dort besichtigten wir das „Gerhard Porsche Automuseum“. Dort konnten wir einige Ideen für zukünftige Projekte sammeln. Anschließend führte unser Weg nach Gurk zum gemeinsamen Mittagessen. Nach der Stärkung setzten wir unsere Reise über

LOIBNEGGER

ERDBAU • TRANSPORTE

A-8723 Kobenz • Tel. 03514/5231
www.loibnegger.eu

Aushubarbeiten • Steinschlichtungen • Planierarbeiten
Forstwegebau • Schremmarbeiten • Abbrucharbeiten
Bohr- und Sprengarbeiten • Golfplatzbau
Transport- und Kranarbeiten



**(be)ständig
In bewegung**
SEIT ÜBER 50 JAHREN





UNSC Kobenz

Eine glanzvolle Bilanz

Bei der 9. Generalversammlung des Langlaufvereines UNSC Kobenz wurde diesmal über 4 Jahre Bilanz gezogen. Obmann Toni Dietrich ist besonders stolz auf sein Team, man kann es auch als „Großfamilie“ bezeichnen. Jeder packt an, wo es notwendig ist.



Egal ob in der Nacht, wenn die Schneeproduktion läuft oder wenn es um Arbeiten im Loipenzentrum geht. Bei den Rennen sitzt auch jeder Handgriff und daher bekommt man als Veranstalter auch großes Lob zugesprochen. Auch in dieser Saison wurden wir mit den **Steir. Sprintmeisterschaften – 27. Jänner 2024 mit Start um 10:00 Uhr** – betraut. Stolz ist man auf den Nachwuchs, der in den vergangenen 4 Saisonen 20 Österr. Meisterschaftsmedaillen – davon 7 in Gold – erringen konnte.



Maïke Bogner, die in dieser Saison dem ÖSV C-Kader angehört und Markus Hochfelner sind hier die Aushängeschilder. Aber auch die beiden Senioren – Waldemar Leitner und Josef Schöberl – sind von den letzten beiden Masters-Weltmeisterschaften mit

10 Medaillen nachhause gekommen. So errang Josef Schöberl (JG 1937) heuer in Seefeld 3 Goldmedaillen. Dazu kommen noch unzählige Landesmeistertitel bzw. -medaillen sowie Plätze am Podest. Aber nicht nur im Rennsportsektor ist man erfolgreich, sondern man fördert auch den Breitensport und bietet den Schulen Langlaufstage an. Besonders erwähnenswert ist da die

VS Kobenz, die mit ihren 5 Klassen insgesamt 15 Vormittageinheiten absolvierten; aber auch die VS Großlobming, Landschach, Lind u. Montessori sind gerne Gast im Kobenzer Zentrum.



Eines der größten Aushängeschilder des Vereines ist zwar keine Nordische, hat aber auch beim Verein als Schülerin die LL-Trainings absolviert. Es ist dies die Skicrosserin **Katrin Ofner**.



Die sympathische Sportlerin ist für unseren Nachwuchs das große Vorbild. Sie hat gezeigt, wie man Tiefschläge, egal ob durch Verletzung oder sportlicher Natur, wegsteckt und mit vollem Optimismus immer nach vorne schaut. Der schönste Erfolg war natürlich heuer die WM-Silberne und der große Empfang in ihrer Heimatgemeinde.

Bei der Generalversammlung anwesend war auch die Präsidentin des Steir. Schiverbandes. Sie ist ebenfalls sehr stolz, einen so erfolgreichen Verein im Murtal zu haben, der sich so besonders um den Nachwuchs annimmt. Auch zeichnete sie zwei verdiente Mitglieder,



mit dem Goldenen Ehrenzeichen, aus **Erich Hochfelner**, der als sportlicher Leiter nicht nur als Talentschmied, sondern auch als Waxexperte bezeichnet werden kann. Dazu trägt er auch die Hauptverantwortung bei der Durchführung der Bewerbe. Ebenfalls Josef Schöberl, für seine erbrachten sportli-

chen Leistungen im Seniorensport. Erfolge, die er im hohen Alter nach wie vor erbringt.

Seitens der MG Kobenz bedankte sich, in Vertretung der Frau Bürgermeisterin, Gemeinderat Ing. Wolfgang Bachmayer. Als Gemeinde ist man natürlich sehr stolz über die erbrachten sportlichen Leistungen aber vor allem auch über die ausgezeichnete Harmonie, die im Verein herrscht, und wie man gemeinsam die Projekte angeht und umsetzt.

Bei der Neuwahl wurde der vorliegende Wahlvorschlag einstimmig angenommen, damit führt das Team um Obmann Toni Dietrich auch die nächsten 2 Jahre die Geschicke des Vereines.

Saisonausblick



Wie jedes Jahr geht man schon frühzeitig an die Vorbereitungen für den Winter. Es gibt jedes Mal eine Menge zu tun, angefangen von den Servicearbeiten bis hin zur Vorbereitung der Loipe. Heuer hat uns leider ein Wasserschaden bei unserem Schicontainer zusätzliche Arbeit beschert. Provisorisch haben

wir die undichte Stelle mit einer Plane abgedeckt und werden noch vor Saisonstart eine Dachabdeckung aufbringen. Die innere Deckenverkleidung wird dann im Frühjahr, wenn alles wieder trocken ist, montiert.

Das sind leider wieder einmal zusätzliche Ausgaben, mit denen man nicht rechnete. Seit unserem Beginn im Jahr 1997 liegt unser Schwerpunkt beim Nachwuchs und hier haben wir hervorragende sportliche Erfolge erzielt, die man auch auf unserer Homepage www.unsc-kobenz.at verfolgen kann.

In den letzten Jahren wurde immer deutlicher, dass die Bewegungsarmut bei schon jungen Menschen immer mehr zunimmt, darum sind wir vermehrt an die Schulen herantreten und haben hier unser Zentrum beworben und wie eingangs erwähnt, wurde dies auch sehr gut angenommen. Wir wollen der Öffentlichkeit das noch breiter offerieren und zwar mit dem Slogan „**Gesunde Kids durch Nordic-Sports**“. Dazu ist es aber auch notwendig, dass in die Jahre gekommene Langlauf-Material, komplett zu erneuern.

Bernd Siegl der für den Bereich Kinder in unserem Verein zuständig ist, widmet sich diesem neuen Projekt, welches auch die Schnupperkurse beinhaltet und wird dabei von seinem Vater unterstützt. Mit der VS Kobenz u. St.Margarethen wurden bereits für 2024, die Sporttage (insges. 15) mit Leiterin Heike Stückler und dem sehr engagierten Lehrerteam fixiert. Erich Hochfelner widmet sich weiterhin der Leistungsgruppe, mit dem sportlichen Ziel, gute Ergebnisse im Landes- und Austriacup einzufahren.

Bleibt also nur noch zu hoffen, dass die Temperaturen passen um mit der Beschneieung beginnen zu können, damit um die Weihnachtszeit der Langlauf-Betrieb beginnen kann.

*Der UNSC Kobenz wünscht der Bevölkerung
ein besinnliches Weihnachtsfest und einen
guten Start ins Jahr 2024*


DI PETER RAFFOLD
VERMESSUNG

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen und Geodäsie
Bahnstraße 1a / 8720 Knittelfeld | Tel. +43 3512 82 6 27
office@vermessung-raffold.at | vermessung-raffold.at



USV Rainer's Kobenz

Die Eröffnung unseres neuen Vereinsheimes im Juni war wohl der Höhepunkt des Jahres. Gleichzeitig fand im Rahmen der Eröffnung die 60 Jahrfeier des USV KOBENZ statt, wo wir viele Ehrengäste der Gemeinde und Gäste von nah und fern begrüßen durften! Danke all den vielen Helfern aus und auch um den Verein herum, wurde dieses 2 Tage Zeltfest mit vielen Programmpunkten wie KM Derby, Jugendmatches & Rückkehr der USV Kobenz Legenden, toller Musik und vor allem vielen Besuchern, zu einem besonderen Highlight.

Mit dem Neubau des Sportheimes haben wir in Kobenz nicht nur ein neues Gebäude bekommen, sondern ein zweites zu Hause für viele Kinder und Erwachsene Fußballfans aus der Region.



Kampfmannschaft

Vor der Saison 2023/24 standen die Sterne für die Kampfmannschaft in Kobenz auf Abschied. Legende Walter Kohl, seines Zeichens Vorbild und Vereinsikone, verließ die Trainerbank in Kobenz sowie Stürmertalent Alexander Holzer, der sein Glück bei unseren Nachbarn in St. Lorenzen versucht. Diese beiden Abgänge hinterließen ein großes Loch, nicht nur sportlich, sondern auch in unseren Kobenzer-Hezen.

Der gesamte Vorstand bastelte an adäquaten Lösungen und konnte nach einigen Gesprächen einen renommierten Trainer (Ljubisa Susic), der selbst professioneller

„Kicker“ war und seine Fußball-Expertise in der Akademie in Kapfenberg weitergibt, verpflichten. Ebenfalls verpflichtet wurden zwei Spieler, im Namen von Wolf Michael und Zachorjanski Christian, die mit ihrer jahrelangen Oberliga- sowie Landesliga-Erfahrung frischen Wind in die Kabine des Vereins bringen konnten. Der positive Verlauf dieser Herbstsaison sollte somit in trockenen Tüchern sein. Jedoch machte das Verletzungspech in der ersten Hälfte der Saison in Kobenz einen kurzen Zwischenstopp. Zahlreiche Ausfälle erschwerten den Kobenzer-Mannen Spielfluss und Matchverlauf und etliche Punkte wurden in den letzten Minuten des Spiels verschenkt. Gegen Saisonende erholte sich die Mannschaft jedoch wieder und es konnten, unter dem Motto „gemeinsam sind wir stark“, vor tollen Kulissen und unter tatkräftiger Unterstützung der Fans (Süd-West-Kobenz), spielerisch starke Leistungen verbucht werden. Die gesunde Mischung zwischen Jung und Alt, zwischen routinierten und talentierten Spielern sowie Erfahrung und Spielwitz lassen uns auf einen positiven Verlauf der Frühjahrssaison hoffen. Nun geht es erstmal nach einer langen Saison in die wohlverdiente Winterpause.

Tabellenplatz: 12, Punkte: 12, Siege: 4, Niederlagen: 9



Jugend

Mit der Eröffnung des Sportheimes, finden nun auch wieder alle Jugend-Matches in Kobenz statt. Da wir in insgesamt 7 Altersklassen die unfassbare Anzahl von 133 Kindern trainieren und ausbilden, kommen wir mit einem Spielfeld nicht mehr aus und dürfen daher dan-

kenswerterweise die Trainings auch weiterhin auf dem Sportplatz St. Marein – Feistritz abhalten. Somit werden von Montag bis Donnerstag täglich beide Plätze durch Trainings sinnvoll genutzt. Danke auch hier den Gemeinden für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung! Auch viele weitere Events wie den Familyday oder das Trainingscamp (das leider heuer wetterbedingt ohne Übernachtung im Zelt stattfinden musste) gehören schon zum fixen Bestandteil des Jahres! Wir freuen uns sehr, dass es auch in diesem Jahr wieder zahlreichen Zuwachs in den einzelnen Mannschaften zu verzeichnen gibt! Um alle Kids fordern und fördern zu können, bedarf es jedoch auch Unterstützung von Erwachsenen, die einen großen Teil ihrer Freizeit opfern, um dies den Kindern zu ermöglichen. Neu im Team begrüßen dürfen wir daher: Siegfried Sahler, Elisabeth Stengg und Philipp Fuxsteiner.

Hier ein kurzer Überblick über unsere Mannschaften:

Fußballkindergarten:

Philipp & Elisabeth Stengg, (31 Kids)

U7: Fabian Gruber &
Philipp Fuxsteiner (12 Kids)

U8: Mario Freitag &
Alexander Holzer (18 Kids)

U9: Jürgen Hiebler &
Christian Brandtner (16 Kids)

U10: Bernd Egger &
Siegfried Sahler (22 Kids)

U11: Christian Hauser, Uwe Huber &
Udo Wolfsberger (14 Kids)

U13: Philipp Stengg, Sascha Winkler &
Martin Reicher (20 Kids)

Danke für Euer bisheriges Vertrauen in unsere Trainer und Ausbildungsarbeit. Wir sind sehr stolz so viele Kinder ein Stück auf ihrem Weg begleiten zu dürfen und ihnen den Mannschaftssport „Fußball“ + den dazugehörigen Fähigkeiten näher bringen zu dürfen! Ein großer Dank gilt all unseren Gönnern und Sponsoren, die uns immer wieder unterstützen! Sie alle einzeln zu erwähnen, würde hier den Rahmen sprengen! Aber Danke von Herzen, dass es euch gibt! Aber auch unseren vielen freiwilligen Helferleins & Mamas und Papas, die uns immer wieder unter die Arme greifen, gebührt ein großer Dank! Nur mit Hilfe von Euch ALLEN kann unser Team all die Herausforderungen bewältigen! Wir

hoffen, dass wir in der neuen Saison viele bekannte aber auch neue Gesichter am Fußballplatz antreffen werden, um unsere Kinder gemeinsam anzufeuern und gemeinsam Zeit verbringen zu können!

Alles Liebe Euer USV Kobenz!





TC Turbine Raßnitz

Am 20. Mai wurde unter zahlreicher Beteiligung ein Mädels-Tennisturnier ausgetragen. Nach spannenden Matches konnten Resi Silbernagel und Karin Matouschek als Sieger hervorgehen, 2. wurden Barbara Mayr und Gerti Aigner, 3. Birgit Winter mit Sarah Rosenkranz.



Verena Santiago und Ute Lew gegeneinander, wobei Verena schlussendlich verdient gewann.



Die Damentennisrunde gratulierte dem jung-80-iger Walter Kandler, wahrscheinlich der älteste aktive Tennisspieler des Turbine Tennisclubs Raßnitz.



Mit viel Spaß ging das Tennis Jugend Training in der letzten Ferienwoche zu Ende. Zu guter Letzt gab es eine Verlosung von Sachpreisen der Raiffeisen Bank.



Die Finalsplele der Vereinsmeisterschaft fanden bei herrlichem Herbstwetter am 17.9. auf der Tennisanlage in Raßnitz statt. Als Sieger konnte sich Michi Wolf vor Andi Toih durchsetzen. Bei den Damen fighteten



HausTechnik Partner

Ing. Andres Berger

haustechnische Lösungen!

für Installateure / Planer / Anlagenbetreiber

Mobil: 0664 / 517 84 49

A-8733 St.Marein-Feistritz • Schulgasse 8/5

berger@htpartner.at • www.htpartner.at

Kinderturnen und Eltern-Kind-Turnen

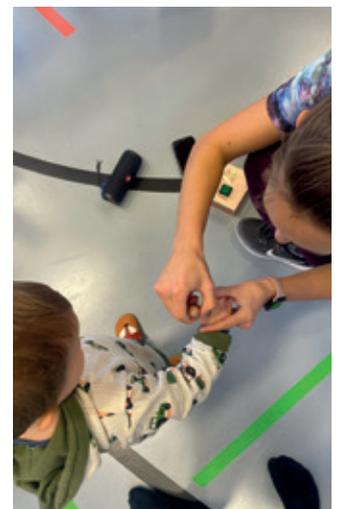


So wie auch der Vereinsname schon sagt, steht bei den Turnstunden des Vereins „Spiel, Sport & Spaß“ die Freude an der Bewegung an oberster Stelle. Auch heuer wird montags und freitags Kinderturnen und Eltern-Kind-Turnen in der Mehrzweckhalle Kobenz angeboten. 50 Kinder haben große Freude an der Bewegung und erleben gemeinsam tolle, bewegte Stunden miteinander.

Bewegung ist bedeutend für die gesunde Entwicklung von Kindern und somit steht der Spaß an der Bewegung an oberster Stelle. Die Turnstunden finden in Form von Bewegungslandschaften statt, die die natürliche Bewegungsfreude der Kinder optimal unterstützen. Bei den unterschiedlichen Stationen werden verschiedenste motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten wie Balancieren, Laufen, Klettern, Hüpfen, Springen, Rutschen und vieles mehr geschult. Auch soziale Fähigkeiten werden ausgebaut, denn das Einhalten von Regeln und Vorsichtsmaßnahmen sowie die Rücksichtnahme gegenüber anderen ist wichtig für das Gelingen sicherer und lustiger Turnstunden.

Wir freuen uns, dass sich Woche für Woche die Kinder bei uns austoben können und freuen uns auf viele weitere Turnstunden!

Bei Fragen gerne an Katharina Herk (0664/2044498) wenden!





AYURVEDA UND YOGA

Was ist Yoga ist und welche Philosophie steht dahinter? Yoga ist aus meiner Sicht definitiv mehr als ein bisschen Gymnastik auf einer Matte.

„Yoga ist das Zur-Ruhe-Kommen aller Aktivitäten des Geistes. Dann ist der Mensch in der Lage, sich in seinem wahren Wesenskern zu erkennen.

In allen anderen Zuständen wird unsere Wahrnehmung verzerrt durch das, was die Aktivitäten unseres Geistes (die Vrittis) auf der Grundlage unserer Prägung auswählen.“

**(Patañjali, übersetzt von T.K.V. Desikachar):
Yoga-Sutra 1.2-4)**

Als philosophischer Leitfaden des Yogaweges dient das sogenannte Yoga-Sutra (klassischer Leitfaden des Yoga). Der Verfasser des Yoga-Sutra war Patañjali, ein indischer Gelehrter, der auch als „Vater des Yoga“ bezeichnet wird.

Obwohl die Sutren (Sutra bedeutet „Faden“) vor 2000 Jahren verfasst wurden, ist es überraschend und zugleich faszinierend, wie sehr sie den Nerv der heutigen Zeit treffen.

Dies zeigt, dass sich die Menschheit, damals wie heute, dieselbe Frage stellt, „Wer bin ich und wie kann ich mein vorhandenes Potential positiv nutzen?“

Die Antwort liegt in uns, wenn wir uns entscheiden, im „Jetzt“ zu leben und unseren Geist zur Ruhe zu bringen, um Klarheit zu erlangen.

Yoga ist ein Weg, der in die verschiedensten Richtungen geht, um am Ende zu einem Ziel zu führen. Dem Ziel der inneren Freiheit, des Friedens und der Verbundenheit mit sich und seiner Umwelt.

In der Yogapraxis stellen wir eine Verbindung zwischen Körper, Geist und Atem her. Es gilt diese innere Einheit wiederzufinden, aufrechtzuerhalten und nicht zu verlieren.

Damit es der Menschheit leichter fällt den Zustand der Einheit zu erlangen, bietet der achthgliedrige Yogaweg (Astanga Marga) eine Hilfestellung. Man kann diesen als eine Art Anleitung sehen, die von außen nach innen zu lesen ist.

DER ACHTGLIEDRIGE YOGAWEG

- **Yama** der Umgang mit den Mitmenschen und unserer gesamten Umwelt
- **Niyama** das Verhalten und der Umgang mit uns selbst, worauf richtet sich die Energie aus?
- **Āsanas** die körperlichen Übungen
- **Prānāyāma** die bewusste Atemführung, die Atemkunde
- **Pratayāhāra** das Zurückziehen der Sinne, die Wahrnehmung richtet sich nach innen
- **Dhāranā** die Konzentration, einen längeren Zeitpunkt bei einer Sache bleiben
- **Dhyāna** die Meditation, reines Da-Sein
- **Samādhi** tiefstes Erkennen und Wissen, erleuchtete Momente

Jedes dieser acht Glieder ist ein Kapitel für sich und doch hängen sie zusammen.

Die 5 YAMAS

Die Yamas beschreiben nicht nur den Umgang mit den Mitmenschen und der Umwelt, sie zielen auch auf das eigene Denken, die Einstellung und das Verhalten ab.

Ahimsa – Gewaltlosigkeit:

Gewaltlosigkeit in Bezug auf Worte und Taten. Wer langfristig in Frieden lebt, bleibt darin verwurzelt und beeinflusst auch seine Umgebung und trägt somit zum friedvollen Miteinander wesentlich bei.

Satya – Wahrhaftigkeit:

Den Mut zu haben, stets die Wahrheit zu sagen, aber dabei nicht zu verletzen. Auch aufrichtig zu sich selbst zu sein und lernen die eigenen Schattenseiten anzunehmen.

Asteya – Begierdelosigkeit (wörtlich „nicht stehlen“)

Dieses Yama beschreibt den Blick auf das Begehren, die Gier nach materiellen sowie immateriellen Dingen.

Mit „nicht stehlen“ ist auch gemeint, pünktlich zu sein, seinen Mitmenschen keine Zeit zu stehlen und sich nicht mit anderer Leuten Ideen zu bereichern (nicht mit fremden Federn schmücken).

Brahmacharya – Mäßigung

Handle bewusst im Sinne der höchsten Wahrheit und finde das richtige Maß, die sogenannte „goldene Mitte“. Es heißt, ein Mensch der sich in Mäßigung übt, erfährt seine Kraft und Vitalität. Brahmacharya bedeutet aber auch den eigenen Lebenswandel ethisch und ökologisch wertvoll zu gestalten.

Aparigraha – Genügsamkeit (wörtlich „nicht horten“)

Hier stellt man sich die Frage nach dem „Brauchen“ – „Ist es notwendig noch ein weißes T-Shirt zu kaufen?“, „Brauche ich unbedingt dieselbe Kette, wie meine Freundin?“ Ein achtsamer Umgang mit dem was man hat und die Notwendigkeit die vielen Dinge in unserem Leben genau zu betrachten.

Die Yamas lassen sich gut in den Alltag integrieren und können jederzeit und überall angewendet und geübt werden. Ein achtsamer Umgang mit uns selbst und unserer Umwelt hilft den Stresspegel zu senken und schenkt Ruhe und Gelassenheit.

Wer Yoga übt, entfernt das Unkraut aus seinem Körper, so dass der Garten wachsen kann.
(B.K.S Iyengar)



TADASANA – Tada = Berg / Asana = Haltung
die Berghaltung oder der aufrechte Stand
"mit beiden Beinen im Leben stehen"

- ☑ richte deine Achtsamkeit bewusst auf deinen Stand
- ☑ beide Füße sind gleichmäßig belastet
- ☑ Beine hüftbreit (Faust hat zwischen den Füßen Platz)
- ☑ Knie sind leicht gebeugt. Becken ist aufgerichtet
- ☑ Atmung in deinem Rhythmus ruhig und gleichmäßig

Durch das bewusste Stehen auf beiden Beinen werden die Gelenke zwischen Kreuzbein und Darmbein entlastet und somit auch der untere Rücken und die Hüftgelenke. Stabilität und Standfestigkeit (auch im übertragenen Sinn) wird entwickelt. Konzentration wird gefördert, stärkt Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl

Vorsicht bei extrem niedrigem Blutdruck und Neigung zu Schwindel und Ohnmachtsanfällen; dann vorher den Kreislauf etwas in Schwung bringen. Sobald ein Schwindelgefühl auftritt hinlegen und Beine senkrecht nach oben bringen.

Viel Freude beim Üben und eine achtsame und vor allem gelassene Zeit! Namasté Katrin

Meine Kontaktdaten: Katrin Rainer,
Tel.: 0699/19560876, E-Mail: katrin.kandler@ainet.at



Stockfräse für Wurzelentfernung Baumpflege Grünraumpflege und -gestaltung Objektbetreuung Winterdienst

Rundum sorglos - 365 Tage im Jahr!

Ihr regionaler Partner seit 1960!

Maschinenring Aichfeld-Leoben
Am Rainergrund 1 | 8723 Kobenz
T +43 59 060 660 | www.maschinenring.at



Maschinenring



DIE EINZIGE SPORTMITTELSCHULE IM AICHFELD



**Neu ab 2024/25 in der Mittelschule Knittelfeld:
eine Sportklasse pro Jahrgang**

Gleich anmelden! >>>



- > 7 Wochenstunden Sport
- > qualifizierte Sportwissenschaftler*innen
- > Vorbereitung auf Wettkämpfe
- > individuelle Förderung im RLZ für Schwimmer*innen
- > spezielle Sporttage bzw. -wochen
- > neuer Sportplatz und Fun-Court

Anmeldeschluss für den Eignungstest ist der **15.01.2024**. Weitere Infos: msknittelfeld.at oder via **QR-Code**

Das bisherige Angebot (Nachmittagsbetreuung, Erasmus+, gesunde Ernährung, Leistungsniveaus in D, M, E) bleibt bestehen.

Home of Construction

**PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Knittelfeld**
Schulgasse 30, 8720 Knittelfeld
+43 50 626-3074
porr.at

powered by



Kobenzner Pfarrleben



Es tat sich einiges in den letzten Monaten und man merkt auch, dass nach den Corona-Jahren, wieder Normalität einkehrt. Pfarrgemeinde- und Wirtschaftsrat waren im nun zu Ende gehenden Jahr besonders gefordert. Gab es doch neben den laufenden seelsorglichen und liturgischen Aufgaben auch die zusätzlichen Tätigkeiten im Friedhof zu erledigen. Hier gilt auch ein besonderer Dank all jenen, die sich zusätzlich noch bereit erklärt haben, hier kräftig Hand anzulegen. Zu guter Letzt hat man auch die beiden schadhafte großen Birken beim Friedhofaufgang entfernt. Keine leichte Aufgabe, wenn rundherum Gräber sind. Möglich war das auch, da die Firma PUSTER uns dankenswerter Weise, das dazu notwendige Fahrzeug sowie Fahrer, kostenlos zur Verfügung stellte. Weitere kostenintensive Projekte stehen in Zukunft auf dem Plan, wobei die Finanzierung das große Fragezeichen ist. Der größte Brocken dabei ist sicherlich die notwendige Erneuerung des Kirchendaches bei der Filialkirche Raßnitz, dazu muss auch die Läuteanlage bei der Glocke gerichtet werden. Bei der Pfarrkirche selbst ist im Turmbereich der Boden mit Taubenkot derart verschmutzt, dass dies nur mehr professionell gereinigt werden kann. Im Pfarrhof steht eine Teilsanierung der Fenster sowie wärmedämmende Maßnahmen am Dachboden an. Für die Kotsorgung und Wärmedämmung kann man mit dementsprechenden Mitteln seitens der Diözese rechnen, bei einer Filialkirche bekommt man leider keine finanziellen Mittel.



Eine besondere Auszeichnung erhielt auch Anna Klaftenegger, für ihre langjährige Mesnertätigkeit wurde sie in Graz, bei der steirischen Mesnertagung, geehrt.



Auch auf personeller Seite gibt es Neues, so gab es eine Erweiterung beim Pfarrgemeinderat- & Wirtschaftsrat-Team durch Johanna Leitold. Wir sind sehr dankbar, dass sich Johanna nun verstärkt in das Pfarrleben einbringen wird. Dazu wurde auch noch unser geschäftsführender Pfarrgemeinderatsvorsitzender Hans Siegl zum Diözesanrat der Katholischen Kirche Steiermark gewählt und wird damit den Seelsorgeraum Knittelfeld in diesem 79ig-köpfigen Gremium vertreten.

Familienmesse am Tremmelberg

Am Sonntag, dem 17. September 2023 wurden alle Familien des Murtals um 11:00 Uhr von der Organisatorin Herta Zechner zu einer ganz besonderen Messe am Tremmelberg eingeladen. Nach einer mehr oder weniger lustigen Wanderung kamen die unterschiedlichsten Familien vor die kleine Kapelle auf den Tremmelberg. Gemeinsam beteten, sangen und lachten viele Familien miteinander in der kleinen Kapelle. Herta Zechner hatte sich wirklich ins Zeug gelegt um diese Messe ganz besonders zu machen. Dies merken auch die vielen BesucherInnen. Musikalisch wurde die Messe von Sabine Persch, die auf ihrer Gitarre die Kirche verzauberte und den beiden Schwestern Viktoria und Sophia Zechner umrahmt. Viktoria gab auf der Querflöte wundervolle Klänge von sich während Sophia sie sanft auf der Harfe begleitete. Die Messe selbst wurde von Herigar Strohäusl gestaltet, welcher sich von seinen beiden Enkelinnen, Madeleine und Miriam Schüssler, helfen ließ. Außerdem halfen ihm die beiden Messner Herbert Knapp und Georg Neumann. Nach der Messe gab es noch selbst gebackene Krapfen und andere Leckereien sowie ein, zwei oder mehr Bier brachten einen guten Ausklang nach der Feier.



Erntedank

„Wie schön ist es doch, in so einem Rahmen Danke sagen zu können.“ Das dürften sich beim Erntedankfest in Kobenz die Besucherinnen und Besucher gedacht haben. Bei Spätsommerwetter konnte gemeinsam in Gebet und mit Gesang für die reichhaltige Erntegabe gedankt werden. Es passte einfach alles, die wunderschöne Erntekrone, die die Bäuerinnen angefertigt hatten, die KIGA-Kinder die mit ihren geschmückten Traktoren vorfuhren, die Volksschüler, die ebenfalls wie die



Singgemeinschaft die Hl. Messe mit Vikar Pater Paul Gnalian, mitgestalteten. Ein Dankeschön an den Obmann des örtlichen Bauernbundes Gerhard Eichholzer, der für die mustergültige Organisation verantwortlich war. Nach dem Gottesdienst ging es gemeinsam auf den Marktplatz, wo es verschiedene Darbietungen gab.

Allerheiligen

Zur Tradition am 1. November gehört schon der Keksvverkauf des Pfarrgemeinderates. Auch heuer waren Kobenzer Frauen wieder sehr fleißig und haben mehr als 36 kg Kekse gebacken. Insgesamt wurden nach dem Gottesdienst die 145 gefüllten Geschenkkartons zum Verkauf angeboten und diese waren in kürzester Zeit vergriffen. Gleichzeitig hat man auch zu einer Agape bei Glühwein, Kinderpunsch und Stritzel geladen, wo man auch viele persönliche Gespräche führen konnte. Der Reinerlös wird für soziale Projekte vor Ort verwendet.



LIMA – Lebensqualität im Alter

Zum 10-jährigen Bestehen startete die LIMA-Gruppe Kobenz ihren Kurs Anfang November mit 5 Einheiten. Trainerin Rosa Seiger konnte zu diesem Jubiläumskurs – mit dem Motto: „Schule einst und jetzt“ - 12 Teilnehmer:innen begrüßen. Schon Leonardo da Vinci hat mit seinem Zitat - „So wie das Eisen außer Gebrauch rostet und das still stehende Wasser verdirbt oder bei Kälte gefriert, so verkommt der Geist ohne Übung“ - darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, dass man Körper, Geist und Seele fit hält bis ins hohe Alter. Organisiert wurde der Kurs, im Pastoralraum der Pfarre, von Pfarrgemeinderat-Mitglied Reingard Vollmann.

Unsere Weihnachts-Gottesdienste

- 24.12.2023 – Hl. Abend: 15:00 Uhr
KINDERMETTE und um 23:00 Uhr
CHRISTMETTE
- 25.12.2023 – Christtag: 10:00 Uhr
HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN
- 26.12.2023 – Stephanitag: 10:00 Uhr
Wortgottesfeier mit Weinsegnung
- 01.01.2024 – (Neujahr) ist der Gottesdienst
um 18:30 Uhr

20-C+M+B-24

Zum 70. Mal bringen die „Heiligen Drei Könige“ die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr.

Damit werden jährlich rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt. Vom 2. bis 5. Jänner sind in unserer Pfarre die Sternsinger – deren Organisation unser Pfarrgemeinderat-Mitglied Anni Rieger seit rund 27 Jahren über hat - unterwegs.

Wir sagen jetzt schon Danke für die Spende, damit geben Sie notleidenden Menschen wieder Hoffnung für eine bessere Zukunft.

Dreikönigsaktion - Termine

02. Jänner 2024 – Alt- u. Neuhautzenbichl
03. Jänner 2024 – Eichberg u. Oberfarrach-Dürnberg
04. Jänner 2024 – Raßnitz u. Reifersdorf
05. Jänner 2024 – Forst-Hoftal, Kobenz,
Waldrandsiedlung
06. Jänner.2024 – Erscheinung des Herrn-
DREIKÖNIG: 10:00 Uhr
Gottesdienst mit den Sternsängern.

*Die Pfarre Kobenz wünscht der Bevölkerung
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein friedvolles Jahr 2024*

OWG

OBERSTEIRISCHE WOHNSTÄTTEN
GENOSSENSCHAFT



Ihr Wohnungspartner
aus dem Murtal

Lindenallee 2a
A-8720 Knittelfeld

Tel: 03512 86243
Fax: DW 9
office@owg.at
www.owg.at

MG - Business GmbH

Murweg 2
8723 Kobenz

Stahl - Alu - Glas

www.mg-business.at

office@mg-business.at



Die Steiermark sammelt

In der STEIERMARK hat das getrennte Sammeln von Leicht- und Metallverpackungen eine lange Tradition. Das gut funktionierende System der Verpackungssammlung bleibt bei uns unverändert. In der STEIERMARK wurden schon in den letzten Jahren alle Leichtverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack und die Metallverpackungen in der Blauen Tonne gesammelt. Dies ist mit ein Grund dafür, dass die STEIERMARK Haushalte zu den fleißigsten Sammlern in ganz Europa gehören. Vereinheitlichung der Leichtverpackungssammlung in Österreich:

Bisher wurden Verpackungen aus Kunststoff in manchen Bundesländern sehr unterschiedlich gesammelt. Während bei uns in der STEIERMARK sämtliche Leichtverpackungen in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt wurden, wurden in manchen Regionen Österreichs nur Plastikflaschen und Getränkeverbundkartons vom Restmüll getrennt. Dort werden nun seit 01.01.2023 ALLE Leichtverpackungen und auch Metallverpackungen in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt. Die Zusammenführung der Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack erfolgt bei uns in der STEIERMARK erst ab 01.01.2025 – gemeinsam mit der Einführung des Einwegpfandes für Getränkeverpackungen. Bis dahin werden Metallverpackungen wie gewohnt in der Blauen Tonne gesammelt.

Gemeinsames Ziel: Alle Verpackungen raus aus dem Restmüll! Denn Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit diese recycelt werden können.

Wo kann ich mich informieren?



Die Initiative ÖSTERREICH SAMMELT ist die Serviceplattform in Österreich für alle Themen rund um das richtige Sammeln von Verpackungen. Auf www.oesterreich-sammelt.at sind alle wichtigen Informationen zu finden. Zudem sind ihre Abfallberaterinnen Claudia Hörbinger und Sandra Illmaier (03512/82 641 104 oder 106) die idealen Anlaufstellen für alle weiteren Fragen.

Workshops in Kindergärten und Schulen

Seit mittlerweile mehr als 9 Jahren ist unsere Abfall- und Umweltberaterin Claudia Hörbinger mit dem Firmenmaskottchen „Müllifix“ des Abfallwirtschaftsverbandes Knittelfeld in den Schulen und Kindergärten der 8 Gemeinden, die zum Verbandsgebiet gehören, zu Besuch. Voriges Jahr bekam sie Unterstützung durch die Abfall- und Umweltberaterin Sandra Illmaier mit Eichhörnchen „Lotti“. Beide sind auch ausgebildete Umweltpädagoginnen.



Im letzten Schul- und Kindergartenjahr konnten durch die über 110 Workshops Kinder- und Jugendliche sowie PädagogInnen in den Gemeinden Knittelfeld, Spielberg, Kobenz, Gaal, Seckau, St. Marein-Feistritz, St. Margarethen und Lobmingtal zum Thema Umweltschutz, Abfalltrennung und Abfallvermeidung erreicht werden.

Gerade durch die Corona Pandemie und Kriege ist es jetzt noch wichtiger, bereits den Kleinen einen sorgsamen Umgang mit unserer Natur und Dingen des Alltags zu vermitteln. Knapper werdende Ressourcen und wachsende Müllberge gehen uns alle etwas an.

Wo kommen Dinge her, welche Rohstoffe stecken in ihnen drin, wie werden sie richtig entsorgt und recy-

77 Abfallwirtschaftsverband

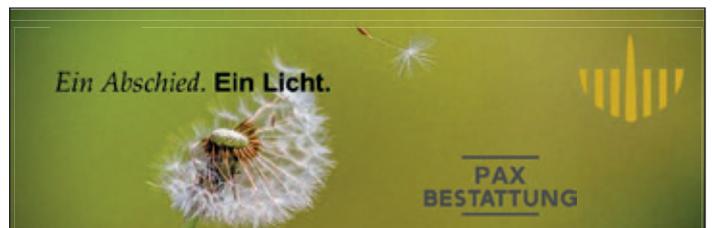
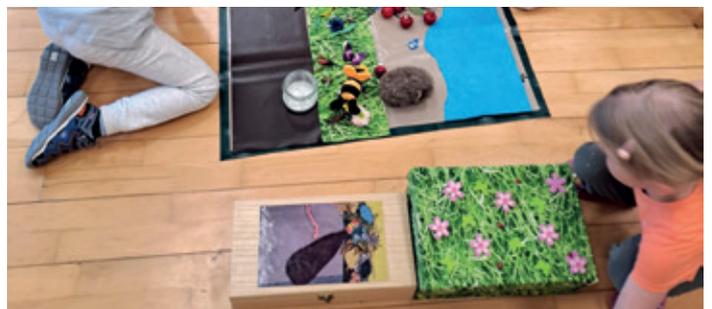
celt? All das erfahren die Kindergartenkinder und SchülerInnen durch die Workshops, die mit viel anschaulichem Material, Spiel und Spaß Umweltthemen begreifbar machen. Neben den Hauptthemen Abfallvermeidung und Abfalltrennung bieten die beiden Abfallberaterinnen auch weitere interessante Workshops, die Abfall und Umwelt betreffen an. „Mats und die Wundersteine“, „Schmatzi-Kompostwurm“, „Der Weg des Plastiks“, „Die Aludose aus dem Regenwald“, „Der Weg des Wassers“, „Wie wird Papier gemacht“, Mein Handy-voller Schätze“ und „Die lange Reise der Jeans“ sind nur einige der angebotenen Workshopthemen.

Bei vielen Veranstaltungen, Ferienbetreuungen und Elternabenden sind die beiden gern gesehene Mitwirkende.



Beim „Großen steirischen Frühjahrsputz“, bei dem unsere Umwelt von achtlos weggeworfenen Gegenständen (Littering) gesäubert wird, unterstützen die Abfallberaterinnen teilnehmende Schulen, Kindergärten, Gemeinden, Vereine und Privatpersonen. Erreichen können Sie unsere beiden Umwelt- und Abfallberaterinnen wie folgt:

Claudia Hörbinger, Tel.: 0664/80047114
Mail: claudia.hoerbinger@knittelfeld.gv.at
Sandra Illmaier, Tel.: 0664/80047106
Mail: sandra.illmaier@knittelfeld.gv.at



Durch unsere jahrelange Erfahrung und Kompetenz wissen wir worauf es bei der Planung ankommt.

Unsere Erfahrung ist ihre Sicherheit.

Wir beraten Sie und organisieren für Sie den kompletten Ablauf ihrer Trauerfeier inkl. aller Behördenwege.

Wir sind für Sie da



v.l. Sandra Stangl, Klaus Hubmann, Silvia Fürstaller, Zlatko Novakovic, Michael Grabmaier, Günter Reiter, Natascha Jäger

PAX Bestattung Knittelfeld
Kärntner Straße 92
8720 Knittelfeld

T 050 199 6777

20 Jahre
Erfahrung
und
Kompetenz



www.puster.at
www.baggervermietung.at

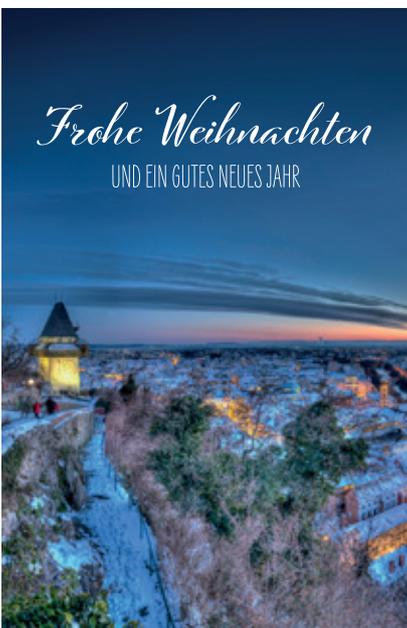
Quergasse 28 – 8720 Knittelfeld
office@puster.at
03512 / 82788 – 0664 / 32 45 900

BAUER

Baugesellschaft m.b.H.

Tel.: 03512 / 82 742-0 ■ Knittelfeld

www.bauerbau.at



Frohe Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR



Ihr GRAWE Kundenberater:

Bezirksdirektor
Peter Persch

0664/21 27 227
peter.persch@grawe.at

Kundencenter
8720 Knittelfeld,
Kärntner Straße 2

grawe.at

Herausgeber; für Teile des Inhalts verantwortlich:
Marktgemeinde Kobenz, Bürgermeisterin Eva
Pickl. Redaktion: Mario Mossauer. Die Vereine
sind für ihren Inhalt, sowie die Veröffentlichung
personenbezogener Daten selbst verantwortlich. Im
Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde
von uns entweder die weibliche oder männliche
Form von personenbezogenen Hauptwörtern
gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine
Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.
Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten
unseres Magazins gleichermaßen angesprochen
fühlen.

Herstellung: Druckerei Gutenberghaus Knittelfeld

79 Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Samstag, 6. Jänner 2024	Vereinseisschießen		USV
Samstag, 6. Jänner 2024	Maturaball der BHAK Judenburg	Freizeitanlage Zechner	BHAK Judenburg
Samstag, 13. Jänner 2024	ÖKB Bezirkseisschießen		ÖKB
Samstag, 20. Jänner 2024	Maturaball der HTL Zeltweg	Freizeitanlage Zechner	HTL Zeltweg
Samstag, 27. Jänner 2024	Steirische Sprintmeisterschaften		UNSC
Dienstag, 13. Februar 2024	Faschingsdienstag		KIGA, VS
Freitag, 16. Februar 2024	Wehrdienstberatung	Gemeindeamt	Gemeinde/ÖKB
Donnerstag, 29. Februar 2024	Trophäenschau	Freizeitanlage Zechner	Jäger
Freitag, 1. März 2024	Trophäenschau	Freizeitanlage Zechner	Jäger
Samstag, 2. März 2024	Bezirksjägertag	Freizeitanlage Zechner	Jäger
Samstag, 2. März 2024	Gemeinde Schitag		SJT-Ausschuss
Dienstag, 12. März 2024	Stellung beim ÖBH	Windischkaserne Klagenfurt	ÖBH
Freitag, 22. März 2024	Ostermarkt		LFS
Montag, 25. März 2024	Ratschenbaukurs		Elternverein
Sonntag, 31. März 2024	Osterprozession		Pfarre
April	Frühjahrskonzert		Musikverein
Freitag, 12. April 2024	Jahreshauptversammlung		ÖKB
Freitag, 21. April 2024	Erstkommunion		Pfarre
Mai	Saisonstart		TC Turbine Raßnitz
Mittwoch, 1. Mai 2024	Saisoneröffnung	Freizeitanlage Zechner	Freizeitanlage Zechner
Mittwoch, 1. Mai 2024	Weckruf		Musikverein
Freitag, 3. Mai 2024	Frühlingsfest		LFS
Sonntag, 5. Mai 2024	Wings 4 Life		SJT-Ausschuss
Sonntag, 5. Mai 2024	MIT VORBEHALT Floriani		FF
Samstag, 25. Mai 2024	Firmung		
Samstag, 25. Mai 2024	Jubiläumskonzert "Zeitreise durch 70 Jahre Singgemeinschaft"		Singgemeinschaft
Donnerstag, 30. Mai 2024	Fronleichnam Prozession		Pfarre
Samstag, 15. Juni 2024	Oldtimertreffen		Oldtimerfreunde
Freitag, 21. Juni 2024	Schulabschlussfest		Elternverein
Donnerstag, 4. Juli 2024	Jahreshauptversammlung		Elternverein
Ende Juli	Tenniskurs		TC Turbine Raßnitz
Ende Juli	Ferienbetreuung		Spiel, Sport & Spaß
Samstag, 3. August 2024	Gartenfest		Landjugend
Sonntag, 22. September 2024	Rupertisonntag		Pfarre
Ende September	Jubiläumsveranstaltung		Singgemeinschaft
Sonntag, 6. Oktober 2024	Erntedankfest		Bauernbund
Freitag, 20. Oktober 2023	Hl. Koloman	Raßnitz	Pfarre
Sonntag, 3. November 2024	Gedenkfeier		ÖKB
Sonntag, 24. November 2024	Herbstkonzert		Musikverein
Dezember	Adventkonzert		Singgemeinschaft

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten! Aktuelle Infos über Veranstaltungen finden Sie unter <https://kobenz.gv.at/Aktuelles/Veranstaltungen>

WIR WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN.

**EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT
UND EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES
NEUES JAHR WÜNSCHT DAS TEAM DER
RAIFFEISENBANK AICHFELD!**



**Raiffeisenbank
Aichfeld**

